



<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
Satzung z. Änderung d. Satzung üb. d. Gebühren f. Sondernutzungen auf öffentl. Straßen in d. Landeshauptstadt München (Sondernutzungsgebührensatzung) v. 19. März 2009	93
Bekanntmachung üb. d. Erlass d. Bebauungsplanes mit Grünordnung Nr. 1932 d. Landeshauptstadt München Freischützstr. (östl.) zw. Johanneskirchner Str. u. Stegmühlstr., Bahnlinie München – Ismaning (westl.) (Teiländerung d. Bebauungsplanes Nr. 43 e) v. 10. März 2009	109
Bekanntmachung üb. d. Erlass d. vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit Grünordnung Nr. 2001 d. Landeshauptstadt München Bezirkssportanlage Laim, westl. d. Riegerhofstr., südl. d. Valpichlerstr. (Teiländerung d. Bebauungsplanes Nr. 431) - Neubau private evang. Lukas-Schule mit Dreifachsporthalle u. Vereinsräumen d. ESV Laim - v. 10. März 2009	110
Bekanntmachung Bauleitplanverfahren hier: Erneute Bekanntmachung d. Aufstellungsbeschlusses Stadtbez. 6 Sendling Bebauungsplan Nr. 2026 Plinganser- u. Pfeuferstr. (westl.), Jägerwirtstr. (nördl.) - Stemmerhof - (Teiländerung d. Bebauungsplanes Nr. 37 e mit beiliegendem Grünstrukturplan gem. § 13 d. Baugesetzbuches)	111
Bekanntmachung Bauleitplanverfahren hier: Modifizierung d. Aufstellungsbeschlusses Stadtbez. 2 Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt Vorhabenbezogener Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 1999 Müllerstr. zw. Corneliusstr. (östl.) u. Fraunhoferstr. (westl.) (ehem. Fernheizkraftwerk) - Modifizierung d. Aufstellungsbeschlusses Nr. 1999 v. 14.03.2007 –	111
Vollzug d. Wassergesetze u. d. Gesetzes üb. d. Umweltverträglichkeitsprüfung;	

Nutzung v. oberflächennahem Grundwasser z. Betreiben v. Kälte- u. Wärmepumpenanlagen d. MAN Nutzfahrzeuge AG; Standort: Dachauer Str. 667	112
Bekanntmachung; Neue Fernwärmepreise ab 01.04.2009	112
Verlust eines Dienstaussweises	112
<hr/>	
Nichtamtlicher Teil	
Buchbesprechungen	113

**Satzung zur Änderung der Satzung über die  
Gebühren für Sondernutzungen auf öffentlichen Straßen  
in der Landeshauptstadt München  
(Sondernutzungsgebührensatzung)  
vom 19. März 2009**

Die Landeshauptstadt München erlässt aufgrund von Art. 18 Abs. 2 a, Art. 22 a, Art. 56 Abs. 2 des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 05. Oktober 1981 (BayRS 91-1-1), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Dezember 2007 (GVBl. S. 958), und § 8 Abs. 3 Bundesfernstraßengesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juni 2007 (BGBl. I S. 1206) folgende Satzung:

**§ 1**

Die Satzung über die Gebühren für Sondernutzungen auf öffentlichen Straßen in der Landeshauptstadt München vom 05. Juni 1985 (MüABl. S. 104), zuletzt geändert durch Satzung vom 17.12.2008 (MüABl. S. 741), wird wie folgt geändert:

1. In § 2 Abs. 2 werden nach dem Wort „Gemeingebrauch“ die Worte „im Rahmen der Widmung“ eingefügt; der Satzteil „- d.h., nicht ausschließlich zum Zwecke des Verkehrs -“ wird gestrichen. In Abs. 3 Buchst. d werden die Worte „bau-rechtlich genehmigten“ gestrichen.

2. In § 3 werden folgende Absätze angefügt:

„(2) Treffen zwei oder mehrere Sondernutzungen zusammen, die unabhängig voneinander oder nebeneinander bestehen können, werden die sich aus dem der Satzung als Anlage I beigefügten Gebührenverzeichnis ergebenden Gebühren addiert.

(3) Treffen zwei oder mehrere Sondernutzungen zusammen, die voneinander abhängig sind oder nicht nebeneinander bestehen können, können die sich aus dem der Satzung

als Anlage I beigefügten Gebührenverzeichnis ergebenden Gebühren auf Antrag reduziert werden. Im Rahmen der Ermessensausübung werden bei der Prüfung des wirtschaftlichen Vorteils insbesondere die Zeiteile der zusammenfassenden Sondernutzungen berücksichtigt. Der Antragsteller hat die Zeiteile oder sonstige Belange glaubhaft zu machen.“

3. In § 4 Abs. 1 wird folgender Satz 2 angefügt: „Die Dauer der Sondernutzung umfasst auch Auf- und Abbaueiten.“

4. § 4 Abs. 4 Satz 1 2. Halbsatz wird gestrichen, Satz 2 wird ersetzt durch: „Sie sind nach der jeweiligen Straßengruppe in Anlage II zu differenzieren.“

5. § 4 Abs. 5 wird aufgehoben.

6. Nach § 5 Abs. 1 wird folgender Absatz 2 neu eingefügt:

„(2) Bei auf Dauer angelegten Sondernutzungen ist die laufend wiederkehrende Sondernutzungsgebühr auf Verlangen der Stadt München durch Zahlung eines einmaligen Betrages abzulösen (Kapitalisierung).

Im übrigen kann die Sondernutzungsgebühr auf Antrag kapitalisiert werden. Die Ablösung beträgt das 25-fache der Jahresgebühr.“

Der bisherige Abs. 2 wird zu Abs. 3 .

7. § 6 Abs. 1 Satz 2 wird gestrichen.

8. In § 7 wird folgender Satz 2 angefügt: „Bei wiederkehrenden jährlichen Gebühren werden die folgenden Gebühren am 15.01. des jeweiligen Rechnungsjahres fällig.“

9. In § 8 Abs. 1 Satz 1 werden nach dem Wort „zurückerstattet“ ein Komma und folgender Nebensatz eingefügt: „jedoch nicht für Zeiten vor Eingang der schriftlichen Anzeige gem. § 5 Abs. 3 Satz 2.“

10. In § 8 Abs. 2 wird der Betrag „10,- Euro“ durch den Betrag „20,- Euro“ ersetzt.

11. In § 9 Abs. 1 werden nach dem Wort „wenn“ die folgenden Worte eingefügt: „die Sondernutzung sich in einer Höhe von mehr als 7 m über dem Straßenkörper befindet oder“. Folgende Absätze werden neu angefügt:

„(3) Sondernutzungen, für die eine Ablösung gezahlt wurde (Kapitalisierung), bleiben gebührenfrei, solange sie unverändert ausgeübt werden. Den Nachweis hierfür hat der Berechtigte zu erbringen.

(4) Die Sondernutzung durch Straßenmusikanten und Straßenkünstler im Gebiet gemäß § 1 Altstadt-Fußgängerbereiche-Satzung ist gebührenfrei.“

12. In § 11 Satz 1 werden die Worte „privatrechtliche Gestattungsverträge“ ersetzt durch die Worte „bürgerlichrechtliche Verträge“.

13. Anlage I erhält folgende Fassung:

#### „Gebührenverzeichnis

1. **Baustelleneinrichtungen** (wie z. B. Baustofflagerungen, Aufstellen von Bauzäunen, Gerüsten, Maschinen, Errichtung von Absperrungen etc. auf Straßengrund und auf nach Art. 2 BayStrWG zur Straße gehörigen Grünstreifen, Gräben usw. sowie vorübergehend aufgestellte Auswechläden)

a) je angefangene m<sup>2</sup> / pro angefangener Woche 1,50 €

#### Wirtschaftliche Betätigung i.S. des § 22 Abs. 2 der Sondernutzungsrichtlinien während Aus- und Umbauarbeiten

b) Abmessung A (2,00 - 2,50 m x 4,60 - 5,50 m) pro angefangenem Monat 163,00 €

c) Abmessung B ( über 2,50 m x über 5,50 m) pro angefangenem Monat 248,00 €

d) Für Straßengrundbenutzungen im Bereich der Stadtbezirke 1 bis 3, für den gesamten Mittleren Ring sowie in den Straßen und Plätzen der Straßengruppe III und S erhöhen sich die Gebühren um 50%.

2. **Überspannungen** (vorübergehende Überspannungen und Überleitungen über Straßengrund zur Versorgung von Baustellen):

50,00 € für jeden angefangenen Monat pro Überquerung

3. **Werbeanlagen** auf und über dem Straßengrund:

a) Vorrichtungen von 5 cm bis 15 cm Ausladung:

Straßengruppe für jeden angefangenen m <sup>2</sup> Werbefläche jährlich	I	II	III	S
	2,50 €	5,50 €	9,00 €	15,00 €

b) Vorrichtungen über 15 cm bis 40 cm Ausladung:

Straßengruppe für jeden angefangenen m <sup>2</sup> Werbefläche jährlich	I	II	III	S
	6,50 €	12,50 €	20,00 €	30,00 €

c) Vorrichtungen über 40 cm bis 80 cm Ausladung:

Straßengruppe für jeden angefangenen m <sup>2</sup> Werbefläche jährlich	I	II	III	S
	10,00 €	17,50 €	30,50 €	46,00 €

d) Vorrichtungen über 80 cm bis 150 cm Ausladung:

Straßengruppe für jeden angefangenen m <sup>2</sup> Werbefläche jährlich	I	II	III	S
	12,50 €	24,50 €	41,50 €	61,50 €

e) Vorrichtungen über 150 cm Ausladung:

Straßengruppe für jeden angefangenen m <sup>2</sup> Werbefläche jährlich	I	II	III	S
	19,50 €	34,00 €	61,50 €	92,50 €

f) Genehmigte, vorübergehende Sonderwerbungen für Räumungsverkäufe, Oktoberfest, Weihnachten usw. werden mit 25 % der Normalgebühr veranschlagt. Auch bei mehrmaligen Werbungen wird die Gebühr nur einmal jährlich erhoben.

**4. Automaten:**

a) Kleinautomaten bis  
0,2 m<sup>2</sup> Frontfläche:

Straßengruppe jährlich	I 8,00 €	II 12,50 €	III 23,00 €	S 34,00 €
---------------------------	-------------	---------------	----------------	--------------

b) Automaten über  
0,2 m<sup>2</sup> bis 1 m<sup>2</sup>  
Frontfläche:

Straßengruppe jährlich	I 21,00 €	II 29,00 €	III 54,00 €	S 79,50 €
---------------------------	--------------	---------------	----------------	--------------

für jeden weiteren  
angefangenen m<sup>2</sup>  
Frontfläche:

	21,00 €	29,00 €	54,00 €	79,50 €
--	---------	---------	---------	---------

**5. Verkaufsstellagen und Warenauslagen:**

Straßengruppe pro angefangenen m <sup>2</sup> jährlich	I 10,50 €	II 19,50 €	III 39,00 €	S 58,00 €
--	--------------	---------------	----------------	--------------

**6. Taxirufsäulen:**

jährlich 18,00 €

**7. Obst-, Gemüse-, Südfrüchtelandhandel mit Verkaufswagen:**

für jeden angefangenen m<sup>2</sup>

a) im Turnus mtl. 11,00 €

b) außerhalb des Turnus 9,00 €

**8. Blumenhandel mit festem Standplatz:**

Straßengruppe für jeden angefangenen m <sup>2</sup> mtl.	I 5,00 €	II 5,00 €	III 10,00 €	S 25,00 €
--	-------------	--------------	----------------	--------------

**9. Werbeverkauf:**

a) im Turnus

aa) Neuhauser-/Kaufingerstraße pro Stand  
wöchentlich 420,00 €

bb) Bayer-/Schützenstraße pro Stand wöchentlich 280,00 €

b) außerhalb des Turnus pro Stand wöchentlich 70,00 €

**10. Zeitungskioske:**

Straßengruppe bis 4 m <sup>2</sup> Fläche (äußere Begrenzung über Straßengrund) jährlich	I 545,00 €	II 817,00 €	III 1090,00 €
---	---------------	----------------	------------------

für jeden weiteren  
angefangenen m<sup>2</sup>  
Grundfläche jährlich

	135,00 €	204,00 €	272,00 €
--	----------	----------	----------

**11. Tageszeitungen:**

Selbstverkauf pro Vorrichtung jährlich 55,00 €

kostenlose Verteilung von Tageszeitungen  
pro Person und angefangene Woche 15,00 €

**12. Losverkaufstische:**

jährlich 55,00 €

**13. Maronibratöfen und Nüssebräter:**

Straßengruppe pro Saison mit Wiesnbeginn bis März	I und II 34,50 €	III und S 67,50 €
---	---------------------	----------------------

**14. Freischankflächen:**

Für die Dauer der Freischanksaison eines Jahres

Straßengruppe pro m <sup>2</sup> jährlich	I 8,00 €	II 12,50 €	III 23,00 €	S 38,50 €
--	-------------	---------------	----------------	--------------

**15. Markisen und Baldachine:**

Straßengruppe bis 1 m Ausladung für den laufenden (auch angefangenen) Meter	jährlich	I und II 6,00 €	III und S 6,80 €
---	----------	--------------------	---------------------

über 1 m Ausladung für den laufenden (auch angefangenen) Meter	jährlich	12,00 €	13,50 €
---	----------	---------	---------

**16. Erker und Aufzugschächte im 1. Obergeschoss,  
Vordächer und Balkone:**

über 15 cm bis 30 cm Ausladung pro laufenden (auch angefangenen) Meter Länge	jährlich	7,00 €
--	----------	--------

als Abschlagszahlung einmalig  
25-facher Satz einmalig 175,00 €

über 30 cm Ausladung pro laufenden (auch angefangenen) Meter Länge	jährlich	14,00 €
--	----------	---------

als Abschlagszahlung  
einmalig 25-facher Satz  
gebührenfrei bis 15 cm Ausladung  
einmalig 350,00 €

**17. Stufen, Lichtschächte, Erker und Aufzugschächte  
im Erdgeschoss:**

über 15 cm bis 30 cm Ausladung pro laufenden (auch angefangenen) Meter Länge	jährlich	8,00 €
--	----------	--------

als Abschlagszahlung  
einmalig 25-facher Satz  
einmalig 200,00 €

über 30 cm Ausladung pro laufenden (auch angefangenen) Meter Länge	jährlich	16,00 €	<b>23. Zufahrtserlaubnisse Fußgängerbereiche:</b>	
als Abschlagszahlung einmalig 25-facher Satz gebührenfrei bis 15 cm Ausladung	einmalig	400,00 €	für LKW mit zulässigem Gesamtgewicht von über 7,5 t	
			a) Erlaubnis für bis zu 2 Tagen, je Tag	42,00 €
			b) Erlaubnis für 3-7 Tage	128,00 €
			c) Erlaubnis für jede weitere angefangene Woche	64,00 €
<b>18. Bewegliche Leitern</b> der Verleihfirmen:			<b>24. Künstlermarkt Leopoldstraße:</b>	
pro Leiter jährlich Rahmengebühr		196,50 bis 494,00 €	pro Stand und Saison	40,00 €
bis 9 Meter		196,50 €		
bis 19 Meter		227,20 €		
bis 29 Meter		260,40 €		
bis 39 Meter		293,60 €		
ab 39 Meter		325,50 €		
möglicher Höchstsatz		494,00 €	<b>25. Standplätze für Wertstoffcontainer:</b>	
			pro angefangenem Monat und m <sup>2</sup>	1,20 €
<b>19. Blumen- und Kranzverkauf</b> anlässlich Allerheiligen im Bereich der Friedhöfe:			<b>26. Selbst gefertigte kunsthandwerkliche Gegenstände:</b>	
pro Stand für den jeweils im Amtsblatt veröffentlichten Verkaufszeitraum		65,00 €	pro Stand und Woche	20,50 €
Für Auf- und Abbaueiten erhöht sich die Gebühr um 5,00 € pro Tag.			<b>27. Temporäre Sondernutzungen:</b>	
			(wie z. B. rote Teppiche, Schirme, Buchsbäume, Weihnachtsdekoration usw.)	
<b>20. Christbaumverkauf vor Weihnachten:</b>			a) je angefangene m <sup>2</sup> pro Tag	1,50 €
bis 50 m <sup>2</sup>		64,00 €	b) je Straßenbaum pro Tag	1,50 €
pro weitere angefangene 10 m <sup>2</sup>		9,00 €	c) für Straßengrundbenutzungen im Bereich der Stadtbezirke 1 bis 3, für den gesamten Mittleren Ring sowie in den Straßen und Plätzen der Straßengruppe III und S erhöhen sich die Gebühren um 50%.	
Für Auf- und Abbaueiten erhöht sich die Gebühr um 5,00 € pro Tag.				
<b>21. Gewerbliche Foto- und Filmaufnahmen:</b>			<b>28. Marktveranstaltungen:</b>	
Rahmengebühr		191,50-676,50 €	allgemeine Marktveranstaltung	
a) ermäßigt		54,90 €	a) im Bereich der Stadtbezirke 1 bis 3 pro Tag und lfd. Frontmeter der Verkaufseinrichtung	20,00 €
b) ohne Verkehrsbehinderung		191,50 €	b) in den übrigen Stadtbezirken pro Tag und lfd. Frontmeter der Verkaufseinrichtung	10,00 €
c) Intervallsperre		210,70 €		
d) Sperre		280,80 €		
e) Sperre einer verkehrlich bedeutenden Straße		352,40 € höchstens		
f) Sonderfälle (z.B. Sperre von Altstadtstraßen u. ä.)		676,50 €	<b>29. Veranstaltungen, Ausstellungen:</b>	
<b>22. Sondernutzungen zu Informationszwecken:</b>			a) Im Bereich der Stadtbezirke 1 bis 3 pro Tag und m <sup>2</sup>	
a) Informationsstand	je Stand pro Tag	3,00 €	für Veranstaltungen, Ausstellungen	0,30 €
b) Mitgliederwerbbestände	je Stand pro Tag		für Kinoveranstaltung	0,15 €
	im Bereich der Stadt- bezirke 1, 2 oder 3	120,00 €	für Veranstaltung mit Zutritt gegen Entgelt	0,60 €
	im übrigen Stadtgebiet	50,00 €	b) in den übrigen Stadtbezirken pro Tag und m <sup>2</sup>	
c) Informationstour (Busse, Trucks)	je Veranstaltungstag im Bereich der Stadt- bezirke 1, 2 oder 3	60,00 €	für Veranstaltungen, Ausstellungen	0,15 €
	im übrigen Stadtgebiet	30,00 €	für Kinoveranstaltung	0,10 €
			für Veranstaltung mit Zutritt gegen Entgelt	0,40 €
			Auf Antrag können 75 % der nach a) bzw. b) ermittelten Gebühr in dem prozentualen Verhältnis reduziert werden,	

in dem die tatsächlich verkaufte Zahl der Eintrittskarten hinter der maximal möglichen Besucherzahl zurückbleibt. Die Reduzierung kann von der Vorlage zweifelsfreier Nachweise abhängig gemacht werden.

Für Auf- und Abbautage werden je Tag 250,- € festgesetzt.

**30. Warenverkauf zugunsten gemeinnütziger Zwecke**

Sondernutzung im Rahmen des Warenverkaufs je Tag und Ort 5,00 €

**31. Sondernutzungen Im Rahmen von Versammlungen 20,00 bis 200,00 €**

**32. Verbraucherbefragung/Marktforschung**

pro angefangenen Monat 50,00 €

**33. Telefonstelen**

innerhalb des Altstadtrings pro angefangenen Monat 58,00 €

außerhalb des Altstadtrings, aber innerhalb des Mittleren Rings pro angefangenen Monat 28,00 €

im übrigen Stadtgebiet pro angefangenen Monat 0,60 €

**34. Postablagekästen**

Straßengruppe	I	II	III	S
a) groß €/Jahr	35,00	53,00	85,00	135,00
b) klein €/Jahr	15,00	23,00	38,00	62,00

**35. Wertzeichen-/Telefonkartengeber**

Straßengruppe	I	II	III	S
€/Jahr	11,00	17,00	35,00	88,00

**36. Werbeanlagen an Baugerüsten**

a) je angefangene m<sup>2</sup> Werbefläche / pro angefangener Woche 5,00 €

b) Im Bereich der Stadtbezirke 1 bis 3, für den gesamten Mittleren Ring sowie in den Straßen und Plätzen der Straßengruppe III und S erhöhen sich die Gebühren um 50%.

**37. Promotionsveranstaltungen nach den Veranstaltungsrichtlinien**

a) Karlsplatz je Tag	bis 5m <sup>2</sup>	100,- €
	bis 10 m <sup>2</sup>	200,- €
	bis 15 m <sup>2</sup>	300,- €
	bis 20 m <sup>2</sup>	400,- €
	bis 25 m <sup>2</sup>	500,- €
b) Schützenstraße je Tag		100,- €

**38. Sonstige Sondernutzungen**

Straßengruppe	I	II	III	S
Rahmengebühr pro m <sup>2</sup> angefangene Straßenfläche/tgl.	0,02 – 50,- €	0,03 – 70,- €	0,06 – 100,- €	0,11 – 120,- €
Regelgebühr pro m <sup>2</sup> angefangene Straßenfläche/tgl.	4,00 €	7,00 €	10,00 €	13,00 €

a) Im Regelfall gilt die Regelgebühr.

b) In besonderen Einzelfällen ist die Regelgebühr innerhalb der durch die Rahmengebühr gesetzten Grenzen zu erhöhen oder zu ermäßigen. Eine Erhöhung der Regelgebühr kommt insbesondere dann in Betracht, wenn der Benutzer einen erheblichen wirtschaftlichen Nutzen aus der Sondernutzung zieht oder der Gemeingebrauch in besonders erheblichem Maße beeinträchtigt wird. Eine Ermäßigung der Regelgebühr kommt insbesondere dann in Betracht, wenn an der Sondernutzung ein öffentliches Interesse besteht oder der Gemeingebrauch nur geringfügig beeinträchtigt wird.

**Nicht genehmigungsfähige Sondernutzungen:**

**39. Werbeeinrichtungen**

**a) Parken von Kraftfahrzeuganhängern mit Werbeaufschriften ohne Zugfahrzeug**

Straßengruppe	I	II	III	S
pro Hänger/ je angefangener Woche	140,00 €	160,00 €	180,00 €	200,00 €

**b) Kundenstopper**

Straßengruppe	I	II	III	S
je Kundenstopper pro Tag	10,00 €	20,00 €	30,00 €	50,00 €

**c) Plakatierungen, Werbefiguren, Werbefahren, insbesondere aufblasbare Werbefiguren, Werbeballons,**

Straßengruppe	I	II	III	S
pro angef. m <sup>2</sup> / je angef. Woche	10,00 €	20,00 €	30,00 €	50,00 €

<b>40. Werbemaßnahmen</b>					Am Kosttor	II
<b>a) Bücher-, Zeitungs- und Zeitschriftenwerber</b>					Angertorstraße	II
pro angefangene Woche/je Person			30,00 €		Augustinerstraße	S
					Blumenstraße	III
					Brauhausstraße	II
<b>b) Kundenwerber, Mitgliedsverträge, Herumtragen von umgehängten Werbetafeln, Verteilen von Handzetteln oder Warenproben</b>					Briener Straße	
pro Tag/je Person			30,00 €		1,3 - 11, 13 und 14	III
					Bruderstraße	II
					Brunnstraße	III
					Bürkleinstraße	II
					Burgstraße	III
					Christophstraße	II
<b>c) Anbringen von Handzettelvorrichtungen oder Warenprobenvorrichtungen an Fahrzeugen, Werbefahrten</b>					Damenstiftstraße	III
pro Tag/je Fahrzeug			30,00 €		Dianastraße	II
					Diererstraße	III
					Dreifaltigkeitsplatz	S
					Dultstraße	III
					Eisenmannstraße	III
					Emil-Riedel-Straße	III
<b>41. Verkaufsstellen und Warenauslagen mit nicht erlaubnisfähigem Warensortiment:</b>					Ettstraße	III
Straßengruppe	I	II	III	S	Färbergraben	III
pro angefangenen m <sup>2</sup> /jährlich	21,00 €	39,00 €	78,00 €	116,00 €	Falkenbergstraße	II
					Falkenturmstraße	II
					Filserbräugasse	S
					Frauenplatz	S
					Frauenstraße	III
<b>42. Restmüllcontainer</b>					Fürstenfelder Straße	III
Straßengruppe	I	II	III	S	Galeriestraße	II
pro m <sup>2</sup> /je angef. Woche	10,00 €	20,00 €	30,00 €	50,00 €	Gewürzmühlstraße	II
					Hackenstraße	III
					Hartmannstraße	II
					Heiliggeiststraße	S
					Hermann-Sack-Straße	III
<b>43. Aufstellen von Nächtigungscontainern und isoliert bzw. allein aufgestellten Sanitäranlagen</b>					Herrnstraße	II
pro Schlafplatz/je Tag			10,00 €		Herzog-Max-Straße	S
pro Sanitäranlage/je Tag			10,00 €		Herzog-Rudolf-Straße	II
					Herzogspitalstraße	III
					Herzog-Wilhelm-Straße	III
					Hildegardstraße	
					1 - 5 ungerade	II
<b>44. Abstellen von Fahrzeugen, die nicht zugelassen sind, die nicht betriebsfähig sind oder die zum Zwecke des Verkaufs abgestellt werden;</b>					2 - 6 gerade	II
Straßengruppe	I	II	III	S	9 - 13 ungerade	II
Krad, pro Woche	25,00 €	35,00 €	45,00 €	55,00 €	8 - 10 gerade	II
PKW/PKW Hänger pro Woche	50,00 €	60,00 €	70,00 €	80,00 €	Hochbrückenstraße	II
LKW/LKW Hänger pro Woche	100,00 €	120,00 €	140,00 €	160,00 €	Hofgraben	III
					Hotterstraße	II
					Isartorplatz	III
					Josephspitalstraße	III
					Jungfernturmstraße	II
					Kanalstraße	II
					Kapellenstraße	S
					Kardinal-Faulhaber-Straße	III
					Karl-Scharnagl-Ring	III
<b>45. Altkleidercontainer</b>					Karlsplatz	S
Straßengruppe	I	II	III	S	Karmeliterstraße	II
pro Container/je angef. Woche	25,00 €	35,00 €	45,00 €	55,00 €	Kaufingerstraße	S
					Klosterhofstraße	III
					Knöbelstraße	II
					Kreuzstraße	III
					Küchelbäckerstraße	S
					Landschaftstrasse	III
					Ledererstraße	III
					Lenbachplatz	III
					Lerchenfeldstraße	II
<b>14. Anlage II erhält folgende Fassung:</b>					Liebfrauenstraße	S
<b>Stadtbezirk 1</b>					Liebherrstraße	II
Adelgundenstraße		II			Liebigstraße	II
Albertgasse		II			Löwengrube	S
Altenhofstraße		II			Lueg-ins-Land	II
AltheimerEck		III			Maderbräustraße	II
Amiraplatz		III			Maffeistraße	S
Am Einlass		II			Mannhardtstraße	II

Mariannenplatz	III	Thierschstraße	III
Mariannenstraße	II	Triftstraße	III
Marienplatz	S	Thomas-Wimmer-Ring	III
Marienstraße	II	Unsöldstraße	II
Maxburgstraße	III	Unterer Anger	III
Maximiliansplatz	III	Utzschneiderstraße	III
Maximilianstraße	III	Viktualienmarkt	S
Max-Joseph-Platz	III	Viscardigasse	II
Mazaristraße	II	Wagmüllerstraße	III
Müllerstraße		Wallstraße	III
2 - 56 gerade	III	Weinstraße	S
Münzstraße	II	Westenriederstraße	III
Neuhauser Straße	S	Widenmayerstraße	III
Neuturmstraße	II	Windenmacherstraße	S
Nieserstraße	II	Wurzerstraße	II
Oberanger	III	Zweibrückenstraße	III
Odeonsplatz	III	Zwingerstraße	II
Oettingenstraße	III		
Orlandostraße	S		
Pacellistraße	III	<b>Stadtbezirk 2</b>	
Papa-Schmid-Straße	III	Adlzreiterstraße	II
Paradiesstraße	II	Adolf-Kolping-Straße	II
Pfarrstraße	II	Am Glockenbach	II
Perusastraße	S	Arndtstraße	II
Pestalozzistraße		Arnulfstraße	
1 - 3a ungerade	III	1 - 19a ungerade	III
2 - 4 gerade	III	Auenstraße	II
Petersplatz	S	Baaderplatz	II
Pettenbeckstraße	III	Baaderstraße	
Pfisterstraße	II	1 - 77 ungerade	II
Pilotystraße	II	2 - 82 gerade	II
Platzl	S	Bahnhofplatz	III
Prannerstraße	II	Baldeplatz	III
Prälat-Zistl-Straße	III	Baldestraße	II
Prinzregentenstraße		Baumstraße	II
1 - 59 ungerade	III	Bavariaring	II
14 - 56 gerade	III	Bayerstraße	III
Promenadeplatz	III	Beethovenplatz	II
Radlsteg	II	Beethovenstraße	II
Reichenbachstraße	III	Buttermelcherstraße	II
Reitmorstraße	II	Corneliusstraße	
Residenzstraße	S	13,14,15,16	III
Rindermarkt	III	übrige Hausnummern	II
Robert-Koch-Straße	II	Dreimühlenstraße	
Rosenstraße	S	1 - 33 ungerade	II
Rosental	III	2 - 38 gerade	II
Roßmarkt	III	Ehregutstraße	II
Rumfordstraße	III	Erhardtstraße	III
Salvatorplatz	III	Esperantoplatz	II
Salvatorstraße	III	Fleischerstraße	II
Schäfflerstraße	S	Fraunhoferstraße	III
Schmidstraße	II	Gärtnerplatz	III
Schrammerstraße	III	Georg-Hirth-Platz	III
Sebastiansplatz	III	Geyerstraße	II
Sendlinger Straße	III	Goetheplatz	III
Sendlinger-Tor-Platz	III	Goethestraße	
Sigmundstraße	II	1 - 19 ungerade	III
Sonnenstraße	III	2 - 24 gerade	III
Sparkassenstraße	III	21 - 55 ungerade	II
Sporerstraße	S	26 - 74 gerade	II
St.-Anna-Platz	II	Grasserstraße	
St.-Anna-Straße	II	4 aufwärts gerade	II
St.-Jakobs-Platz	III	Güllstraße	II
Steinsdorfstraße	III	Häberlstraße	II
Sterneckerstraße	II	Hans-Sachs-Straße	III
Sternstraße	III	Haydnstraße	II
Tal	III	Hermann-Lingg-Straße	II
Tattenbachstraße	II	Hermann-Schmid-Straße	II
Theatinerstraße	S	Herzog-Heinrich-Straße	III
Theklastraße	III	Holzstraße	II
Thiereckstraße	S	Ickstattstraße	II
Thierschplatz	III		

Isartalstraße		Thalkirchner Straße	
43 - 49 ungerade	II	1 - 75a ungerade	II
6 - 44a gerade	II	2 - 112 gerade	II
Jahnstraße	II	Tumblingerstraße	II
Kapuzinerplatz	III	Uhlandstraße	II
Kapuzinerstraße		Waltherstraße	II
1 - 45 ungerade	II	Westermühlstraße	II
2 - 26b gerade	II	Wittelsbacherstraße	II
36 - 38 gerade	II	Zenettiplatz	II
42 - 52 gerade	II	Zenettistraße	II
Karlsplatz	S	Zweibrückenstraße	III
Klenzestraße		Zweigstraße	II
1 - 61 ungerade	II		
63 - 73 ungerade	III	<b>Stadtbezirk 3</b>	
75 - 105 ungerade	II	Adalbertstraße	
2 - 22 gerade	II	1 - 33 ungerade	II
24 - 26 gerade	III	39 - 57 ungerade	II
28 - 88 gerade	II	6 - 58 gerade	II
Kobellstraße	II	62 - 110 gerade	II
Landwehrstraße		Adelheidstraße	
1 - 67 ungerade	III	1 - 11 ungerade	II
2 - 58 gerade	III	2 - 12 gerade	II
75 - 87 ungerade	II	Akademiestraße	II
60 - 72 gerade	II	Amalienstraße	III
Lessingstraße	II	Arcisstraße	
Lindwurmstraße		15 - 21 ungerade	II
1 - 37 ungerade	III	23 - 59 ungerade	II
83 - 163 ungerade	III	12 - 16 gerade	II
2 - 88 gerade	III	32 - 66 gerade	II
Maistraße	II	Arcostraße	II
Martin-Greif-Straße	II	Arnulfstraße	
Mittererstraße	II	20 - 30 gerade	III
Mozartstraße	II	32 - 100 gerade	II
Müllerstraße		Augustenstraße	
1 - 55 gerade	III	1 - 85 ungerade	III
Nussbaumstraße	II	85a - 123 ungerade	III
Palmstraße	II	2 - 84 gerade	III
Paul-Heyse-Straße	III	86 - 116 gerade	III
Pestalozzistraße		Bahnhofplatz	III
5 - 35 ungerade	III	Barer Straße	
6 - 36 gerade	III	1 - 23 ungerade	II
38 - 60 gerade	II	29 - 73 ungerade	II
Pettenkoferstraße	II	2 - 40 gerade	II
Poccistraße	III	42 - 90 gerade	II
Prielmayerstraße	III	Blutenburgstraße	
Reichenbachstraße	III	1 - 45 ungerade	II
Reifenstuelstraße	II	2 - 46 gerade	II
Reisingerstraße	II	Blütenstraße	II
Roecklplatz	II	Briener Straße	
Rothmundstraße	II	19 - 55 ungerade	III
Rückertstraße	III	2 - 12 gerade	III
Rumfordstraße	III	16 - 56 gerade	III
Ruppertstraße	III	Dachauer Straße	
St.-Pauls-Platz	II	1 - 155 ungerade	III
St.-Pauls-Straße	II	2 - 98 b gerade	III
Schillerstraße		Denisstraße	II
1 - 23a ungerade	III	Elisenstraße	III
2 - 30 gerade	III	Erzgießereistraße	II
25 - 53 ungerade	II	Finkenstraße	II
32 - 46 gerade	II	Fürstenstraße	II
Schlosserstraße	II	Gabelsbergerstraße	
Schmellerstraße	II	1 - 55 ungerade	III
Schubertstraße	II	59 - 105 ungerade	III
Schützenstraße	S	6 - 10 gerade	III
Schwanthalerstraße		22 - 72 gerade	III
1 - 99 ungerade	III	Georgenstraße	
2 - 106 gerade	III	1 - 39 ungerade	II
Sendlinger-Tor-Platz	III	Geschwister-Scholl-Platz	II
Senefelderstraße	II		
Sonnenstraße	III		
Stephansplatz	II		
Stielerstraße	II		



Görresstraße		Schellingstraße	
1 - 45 ungerade	II	3 - 51 ungerade	III
2 - 48 gerade	II	2 - 52 gerade	III
Herbststraße	II	57 - 163 ungerade	II
Heßstraße		54 - 138 gerade	II
15 - 31 ungerade	II	Schleißheimer Straße	
36 - 100 gerade	II	5 - 17 ungerade	III
Hiltenspergerstraße		2 - 30 gerade	III
1 - 15 ungerade	II	19 - 77 ungerade	II
2 - 8 gerade	II	32 - 106 gerade	II
Hirtenstraße	II	Schnorrstraße	II
Hopfenstraße	II	Schönfeldstraße	II
Isabellastraße		Schraudolphstraße	II
1 - 13 ungerade	II	Seidlstraße	III
2 - 12 gerade	II	Sophienstraße	II
Jägerstraße	II	Stiglmaierplatz	III
Karlstraße	II	Tengstraße	
Karolinenplatz	II	1 - 15 ungerade	II
Kaulbachstraße		2 - 12 gerade	II
1 - 41 ungerade	II	Theresienstraße	
2 - 34a gerade	II	1 - 41 ungerade	III
Königinstraße		2 - 72 gerade	III
1 - 41 ungerade	II	43 - 93 ungerade	II
8 - 16 gerade	II	90 - 160 gerade	II
Kreitmayrstraße	II	Türkenstraße	III
Kurfürstenstraße		Veterinärstraße	II
1 - 19 ungerade	II	Von-der-Tann-Straße	III
2 - 12 gerade	II	Wittelsbacherplatz	III
Lämmerstraße	II	Zentnerstraße	
Lenbachplatz	III	1 - 21 ungerade	II
Linprunstraße	II	2 - 20 gerade	II
Loristraße	II	Zieblandstraße	II
Lothstraße			
10 - 60 gerade	II	<b>Stadtbezirk 4</b>	
Ludwigstraße	III	Ackermannstraße	III
Luisenstraße		Agnesstraße	III
1 - 55 ungerade	II	Ainmillerstraße	
61 - 81 ungerade	II	23 - 43 ungerade	II
14 - 24 gerade	II	28 - 50 gerade	II
60 - 32 gerade	II	Arcisstraße	II
Luitpoldstraße	III	61 - 65 ungerade	II
Maillingerstraße	II	68 und 74 gerade	II
Marsstraße		Bauerstraße	II
1 - 37 ungerade	III	Belgradstraße	
43 ungerade	III	1 - 27 ungerade	S
2 - 48 gerade	III	29 - 195 ungerade	III
54 gerade	III	2 - 24 gerade	S
Maßmannstraße	II	26 - 162 gerade	III
Maximiliansplatz	III	Bonner Platz	III
Max-Joseph-Straße	II	Clemensstraße	
Meiserstraße	II	41 - 131 ungerade	II
Neureutherstraße	II	38 - 132 gerade	II
Nordendstraße		Elisabethplatz	III
1 - 19 ungerade	II	Elisabethstraße	III
2 - 24 gerade	II	Emanuelstraße	II
Nymphenburger Straße		Fallmerayerstraße	III
1 - 71 ungerade	III	Franz-Joseph-Straße	
2 - 30 gerade	III	25 - 47 ungerade	III
Odeonsplatz	III	26 - 48 gerade	III
Oskar-von-Miller-Ring	III	Friedrichstraße	
Ottostraße	II	1 - 33 ungerade	II
Pappenheimstraße	II	Georgenstraße	
Pefferstraße	II	26 - 144 gerade	III
Platz der Opfer des Nationalsozialismus	III	Habsburgerplatz	
Prielmayerstraße	III	1 - 6 forttaufend	II
Prinz-Ludwig-Straße	II	Habsburgerstraße	II
Professor-Huber-Platz	III	Herzogstraße	
Rheinbergerstraße	II	39 - 131 ungerade	III
Rundfunkplatz	II	44 - 142 gerade	III
Sandstraße	II		

Hiltenspergerstraße		Dollmannstraße	II
17 - 115 ungerade	II	Drächslstraße	II
10 - 84 gerade	II	Eduard-Schmid-Straße	III
Hohenzollernplatz	III	Einsteinstraße	III
Hohenzollernstraße		Elsässerstraße	II
27 - 117 ungerade	III	Entenbachstraße	II
44 - 160 gerade	III	Falkenstraße	III
Isabellastraße		Franziskanerstraße	
17 - 49 ungerade	II	3 - 19 ungerade	III
14 - 48 gerade	II	41 - 49 ungerade	III
Kaiserplatz		2 - 6 gerade	III
10 - 12 und 11	II	14 - 40 gerade	III
Kaiserstraße		Gebattelstraße	III
37 - 71 ungerade	II	Grillparzerstraße	III
36 - 56 gerade	II	Haidenauplatz	III
Karl-Theodor-Straße		Hochstraße	
47 - 117 ungerade	III	ab 7 ungerade	III
62 - 106 gerade	III	2 - 10 gerade	III
Kölner Platz	II	Humboldtstraße	
Kurfürstenplatz	S	ungerade Nrn.	III
Kurfürstenstraße		Innere Wiener Straße	III
21 -57 ungerade	III	Ismaninger Straße	
14 - 34 gerade	III	1 - 39 ungerade	III
Lerchenauer Straße		2 - 50 gerade	III
3 - 47 ungerade	III	Johannisplatz	II
2 - 42 gerade	III	Kellerstraße	II
Mainzerstraße	II	Kirchenstraße	II
Nordendstraße		Kolumbusstraße	II
23 - 63 ungerade	II	Lilienstraße	III
26 - 64 gerade	II	Mariahilfplatz	III
Parzivalstraße		Mariahilfstraße	II
27 - 63 ungerade	II	Max-Planck-Straße	III
16 gerade	II	Max-Weber-Platz	III
Petuelring 129	III	Metzgerstraße	II
Pündterplatz	II	Metzstraße	II
Rheinstraße		Milchstraße	II
14 - 30 gerade	III	Nockherstraße	II
Römerstraße	II	Ohlmüllerstraße	III
Rümannstraße		Orleansplatz	III
5 - 61 ungerade	II	Orleansstraße	III
2 - 60 gerade	II	Pariser Platz	III
Scheidplatz	III	Pariser Straße	II
Schleißheimer Straße		Preysingstraße	II
79 - 231 ungerade	III	Pilgersheimer Straße	
110 - 280 b gerade	III	1 - 4 fortl.	III
Schwere-Reiter-Straße	III	Prinzregentenplatz	
Tengstraße		ab 14 gerade	III
17 - 45 ungerade	II	Prinzregentenstraße	
14 - 40 gerade	II	60 - 78 gerade	III
Viktoriaplatz	II	92 - 102 gerade	III
Viktoriastraße		ab 104 gerade	III
1 - 27 ungerade	II	Regerplatz	III
Winzererstraße		Regerstraße	III
25 - 93 ungerade	II	Rosenheimer Platz	III
52 - 152 gerade	II	Rosenheimer Straße	
		1 - 59 ungerade	III
		63 - 135 ungerade	III
		2 - 112 gerade	III
		St.-Wolfgangs-Platz	II
		Schiltbergerstraße	II
		Schleibingerstraße	II
		Schlotthauerstraße	II
		Schneckenburgerstraße	II
		Schornstraße	II
		Schweigerstraße	III
		Sedanstraße	II
		Senftlstraße	II
		Simon-Knoll-Platz	II
		Sommerstraße	
		1 - 25a ungerade	II
		2 - 24 gerade	II
		Spicherstraße	II
<b>Stadtbezirk 5</b>			
Albanistraße	II		
Asamstraße	II		
Auerfeldstraße	III		
Balanstraße			
9 - 47 ungerade	III		
2 - 30 gerade	III		
Belfortstraße	II		
Bereiteranger	II		
Boosstraße	II		
Breisacherstraße	II		
Chorherrstraße	II		
Claude-Lorrain-Straße			
1 - 9 ungerade	III		

Steinstraße	III	Hansastraße	III
Tassiloplatz	II	Heckenstallerstraße	III
Trogerstraße		Johann-Clanze-Straße	II
1 bis 21 ungerade	II	Leonhard-Moll-Bogen	II
2 bis 46 gerade	II	Luise-Kiesselbach-Platz	III
Versailler Straße	II	Murnauer Straße	
Vogelweideplatz	III	bis 123 ungerade	II
Weißenburger Platz	III	195 - 257 ungerade	II
Weißenburger Straße	III	100 - 130 gerade	II
Welfenstraße	III	132 - 248 gerade	II
Wiener Platz	III	Passauerstraße	
Wörthstraße	III	1 - 173 ungerade	III
Zeppelinstraße	III	2 - 172 gerade	III
		Sachsenkamstraße	II
		Tübinger Straße	II
		Waldfriedhofstraße	III
<b>Stadtbezirk 6</b>		Westendstraße	
		177 - 305 ungerade	III
		300 gerade	III
Aberlestraße	II		
Albert-Roßhaupter-Straße		<b>Stadtbezirk 8</b>	
1 - 5 ungerade	III	Alter Messeplatz	II
2 - 14 gerade	III	Am Bavariapark	II
Alramstraße	II	Astallerstraße	II
Am Harras	III	Bayerstraße 115	III
Brudermühlstraße	III	Bergmannstraße	II
Daiserstraße	II	Franziska-Bilek-Weg	II
Danklstraße	II	Ganghoferstraße	
Ganghoferstraße		1 - 55 ungerade	III
59 - 151 ungerade	III	2 - 68 gerade	III
70 a - 138 gerade	III	Garmischer Straße	
Gotzinger Platz	II	2 - 12 gerade	III
Gotzinger Straße	II	Gollierplatz	II
Implerstraße	III	Gollierstraße	II
Kidlerplatz	II	Grasserstraße	
Kochelseestraße	II	1 - 9 ungerade	II
Kyreinstraße	II	Guldeinstraße	II
Lindenschmitstraße	II	Hans-Dürrmeier-Weg	II
Lindwurmstraße		Heimeranplatz	II
165 - 219 ungerade	III	Heimeranstraße	II
90 - 130 gerade	III	Holzapfelstraße	II
Oberländerstraße	II	Kazmairstraße	II
Pfeufferstraße	III	Landsberger Straße	
Plinganserstraße		1 - 153 ungerade	III
1 - 123 ungerade	III	2 - 154 gerade	III
2 - 124 gerade	III	Ligsalzstraße	II
Schäftlarnstraße		Parkstraße	II
9 - 135 ungerade	II	Petra-Moll-Weg	II
2 - 134 gerade	II	Ridlerstraße	II
Schöttlstraße	II	Schießstättstraße	II
Spitzwegstraße	II	Schnaderböckstraße	II
Thalkirchner Straße		Schrenkstraße	II
81 - 211 ungerade	II	Schwanthalerstraße	
114 - 288 gerade	II	111 - 155 ungerade	III
		106 - 184 gerade	III
<b>Stadtbezirk 7</b>		Theresienhöhe	III
		Trappentreustraße	II
Albert-Roßhaupter-Straße		Tulbeckstraße	II
11 - 73 ungerade	III	Westendstraße	
16 - 106 gerade	III	1 - 165 ungerade	III
75 - 137 ungerade	II	2 - 162 gerade	III
108 - 136 gerade	II		
Ehrwalder Straße	II		
Friedrich-Hebbel-Straße	II		
Fürstenrieder Straße			
155 - 337 ungerade	III		
Garmischer Straße			
19 - 241 ungerade	III		
138 - 288 gerade	III		

**Stadtbezirk 9**

Albrechtstraße	
49 - 53 ungerade	II
22 - 32 gerade	II
Arnulfstraße	
61 - 297 ungerade	II
102 - 300 gerade	II
Artilleriestraße	II
Blutenburgstraße	
13 - 93 ungerade	II
48 - 122 gerade	II
Dachauer Straße	
157 - 267 ungerade	III
100 - 138 gerade	III
Dantestraße	II
Dom-Pedro-Straße	
1 - 39 ungerade	II
2 - 52 gerade	II
Donnersbergerstraße	III
Elvirastraße	II
Fasaneriestraße	II
Frundsbergstraße	II
Heideckstraße	II
Helene-Weber-Allee	II
Hirschbergstraße	II
Hirschgartenallee	II
Hübnerstraße	II
Jutastraße	II
Klarastraße 1,3,4	II
Klugstraße	
59 - 129 ungerade	II
116 - 176a gerade	II
Landshuter Allee	
1 - 183 ungerade	III
2 - 174 gerade	III
Leonrodplatz	II
Leonrodstraße	II
Lothstraße	
11 - 15 ungerade	II
Maillingerstraße	
2 - 34 gerade	II
Marsstraße	
70 - 84 gerade	II
Menzinger Straße	
1 - 71 ungerade	III
2 - 56 gerade	III
Nibelungenstraße	II
Nördliche Auffahrtsallee	II
Notburgastraße	II
Nymphenburger Straße	
73 - 219 ungerade	III
78 - 216 gerade	II
Renatastraße	II
Richelstraße	
1 - 9 ungerade	II
2 - 10 gerade	II
Romanplatz	III
Romanstraße	II
Rotkreuzplatz	S
Ruffinstraße	II
Rupprechtstraße	II
Schlörstraße	II
Schluderstraße	II
Schulstraße	II
Südliche Auffahrtsallee	II
Therese-Danner-Platz	II
Trivastraße	II
Volkartstraße	
1 - 35 ungerade	II
2 - 34 gerade	II

Waisenhausstraße	II
Wendl-Dietrich-Straße	
1 - 17 ungerade	III
2 - 22 gerade	III
übrige Hausnummern	II
gerade und ungerade	
Wilderich-Lang-Straße	II
Winfriedstraße	II
Winthirplatz	II
Winthirstraße	II
Wotanstraße	II
Ysenburgstraße	II

**Stadtbezirk 10**

Allacher Straße	
31 - 153 ungerade	III
20 - 104 gerade	III
Baldurstraße	
1 - 13 ungerade	II
28 - 64 gerade	II
Baubergerstraße	II
Bingener Straße	II
Bunzlauer Platz	II
Dachauer Straße	
140 - 380 gerade	III
275 - 543 ungerade	III
Feldmochinger Straße	
1 - 85 ungerade	III
4 - 94 gerade	III
Franz-Marc-Straße	II
Georg-Brauchle-Ring	
ab 23 fortlaufend	III
Gerastraße	
2 - 42 gerade	II
3 - 39 ungerade	II
Hanauer Straße	II
Lasallestraße 3	II
Ludwigsfelder Straße	
85 - 237 ungerade	II
Max-Born-Straße	III
Pelkovenstraße	
1 - 82 fortlaufend	II
Riesstraße	III
Triebstraße	III
Untermenzinger Straße	II
Wintrichring	
85 - 105 ungerade	III
52 - 58 gerade	III

**Stadtbezirk 11**

Anhalter Platz	II
Curt-Mezger-Platz	II
Dostlerstraße	II
Frankfurter Ring	
1 - 97 ungerade	III
2 - 138 gerade	III
Georg-Brauchle-Ring 15	III
Georgenschwaigstraße	II
Heidemannstraße	
2 - 40 gerade	III
Ingolstädterstraße	
1 - 245 ungerade	III
Kantstraße	II
Keferloher Straße	II

Knorrstraße	III	Hesselohrerstraße	III
Leopoldstraße		Hörwarthstraße	
195 - 261 ungerade	III	1 - 19 ungerade	II
Lerchenauer Straße		2 - 14 gerade	II
53 - 75 ungerade	III	Hohenzollerstraße	
70 - 136 b gerade	III	1 - 25 ungerade	S
Lieberweg	II	2 - 40 gerade	S
Milbertshofener Platz	II	Ingolstädter Straße	
Milbertshofener Straße	III	2 - 240 gerade	III
Moosacher Straße	III	Isarring	
Neuherbergstraße	II	9 und 11	III
Petuelring		Johann-Fichte-Straße	II
92 - 130 gerade	III	Kaiserplatz	
Riesefeldstraße	II	1 - 9 ungerade	II
Schleißheimer Straße		2 - 8 gerade	II
243 - 343 ungerade	III	Kaiserstraße	
282 - 470 gerade	III	1 - 35 ungerade	II
Schopenhauerstraße	II	2 - 34 gerade	II
Sudetendeutsche Straße	II	Karl-Theodor-Straße	
Weyprechtstraße	II	9 - 45 ungerade	III
Winzererstraße		2 - 56 gerade	III
97 - 131 ungerade	II	Kaulbachstraße	
		59 - 95 ungerade	III
		54 - 106 gerade	III
<b>Stadtbezirk 12</b>		Knollerstraße	II
		Königinstraße	
		61 - 121 ungerade	II
		28 - 44 gerade	II
Ainmillerstraße		Leopoldstraße	
5 - 17 ungerade	III	7 - 61 ungerade	S
2a - 22 gerade	III	4 - 82 gerade	S
Alte Heide	II	63 - 193 ungerade	III
Arthur-Kutscher-Platz	III	94 - 256 gerade	III
Beichstraße	III	Lützelsteinerstraße	II
Berliner Straße	II	Lyonel-Feininger-Straße	II
Biedersteiner Straße	II	Marktstraße	III
Carl-Orff-Bogen	II	Marschallstraße	III
Clemensstraße		Martiusstraße	III
5 - 39 ungerade	III	Münchner Freiheit	S
2 - 36 gerade	III	Nikolaiplatz	III
Dietlindenstraße	III	Nikolaistraße	III
Dillistraße	II	Occamstraße	III
Domagkstraße		Ohmstraße	III
ab 12 fortlaufend	II	Parzivalplatz	III
Echinger Straße	II	Parzivalstraße	
Feilitzschstraße	III	1 - 25 ungerade	III
Fendstraße	III	4 - 10 gerade	III
Frankfurter Ring		Potsdamer Straße	III
105 - 255 ungerade	III	Rheinstraße	
150 - 230 gerade	III	1 - 39 ungerade	III
Franz-Joseph-Straße		4 - 12 gerade	III
1 - 23 ungerade	III	Rümannstraße	
2 - 20 gerade	III	86 - 100 gerade	II
Franzstraße	III	Schackstraße	II
Freisinger Landstraße	III	Schenkendorfstraße	
Friedrichstraße		15	III
2 - 36 gerade	II	90 - 130 gerade	III
Fuchsstraße	II	Siegesstraße	III
Garchingener Straße	II	Siegfriedstraße	III
Georgenstraße		Situlistraße	II
2 - 24 gerade	III	Trautenwolfstraße	III
Germaniastraße		Ungererstraße	III
1 - 21 fortlaufend	II	Ursulastraße	III
Giselastraße	III	Viktoriastraße	
Habsburger Platz		2 - 34 gerade	II
ab 2 gerade	II	Wagnerstraße	II
Haimhauserstraße	III	Wedekindplatz	III
Heidemannstraße		Werneckstraße	II
1 - 219 ungerade	III	Wilhelmstraße	III
50 - 310 gerade	III		
Herzogstraße			
1 - 33 ungerade	III		
2 - 42 gerade	III		

**Stadtbezirk 13**

Arabellastraße	III
Amberger Straße	II
Barbarossastraße	II
Beblostraße	II
Böhmerwaldplatz	II
Brahmsstraße	II
Brucknerstraße	II
Buschingstraße	II
Cosimastraße	III
Cuvilliesstraße	II
Daglfinger Straße	II
Denninger Straße	III
Dirschauer Straße	II
Donaustrasse	II
Effnerplatz	III
Effnerstraße	III
Einsteinstraße	
ab 168 gerade	III
Elektrastraße	II
Englschalkinger Straße	III
Freischützstraße	III
Friedrich-Eckart-Straße	III
Galileiplatz	II
Gebelestraße	II
Geibelstraße	II
Gotthelfstraße	II
Grüntal	II
Herkomerplatz	III
Herzogparkstraße	II
Höchlstraße	II
Hörselbergstraße	II
Holbeinstraße	II
Hompeschstraße	II
Ismaninger Straße	
41 - 155 ungerade	III
52 - 158 gerade	III
Keplerstraße	II
Kolbergerstraße	II
Kopernikusstraße	II
Kufsteiner Platz	II
Lammontstraße	II
Laplacestraße	II
Lisztstraße	II
Maria-Theresia-Straße	
17 - 35 ungerade	II
Marienburger Straße	II
Mauerkircherstraße	III
Möhlstraße	II
Montgelasstraße	III
Mühlbaurstraße	II
Newtonstraße	II
Niedermayerstraße	II
Oberföhringer Straße	III
Ostpreußenstraße	III
Possartstraße	II
Prinzregentenplatz	
6 - 13 fortlaufend	III
ab 13 a nur ungerade	III
Prinzregentenstraße	
61 -165 ungerade	III
78 a - 88 gerade	III
Rauchstraße	II
Rennbahnstraße	II
Richard-Strauss-Straße	III
Riemer Straße	
200 - 247 fortlaufend	II
Rosenkavalierplatz	II
Scheinerstraße	II
Schumannstraße	II

Siebertstraße	II
Steinhauser Straße	
7 - 23 ungerade	II
ab 31 ungerade	II
ab 14 gerade	II
Sternwartstraße	II
Stuckstraße	II
Stuntzstraße	II
Törringstraße	II
Trogerstraße	
23 - 29 ungerade	II
48 - 62 gerade	II
Truderinger Straße	
1 - 41 ungerade	II
2 - 42 gerade	II
Vogelweidestraße	II
Vollmannstraße	III
Wagenbauerstraße	II
Walpurgisstraße	II
Warthestraße	II
Wehrlestrasse	II
Weltenburger Straße	III
Wilhelm-Tell-Straße	II
Zaubzerstraße	II

**Stadtbezirk 14**

Ampfingstraße	III
Anzinger Straße	
ungerade	III
Aschheimer Straße	III
Bad-Schachener-Straße	
1 - 137 ungerade	III
Baumkirchner Straße	III
Berg-am-Laim-Straße	III
Heinrich-Wieland-Straße	
11 - 75 ungerade	III
Innsbrucker Ring	
15 - 75 ungerade	III
2 - 140 gerade	III
(außer 52, 75, 31)	
Kreillerstraße	
2 - 146 gerade	III
3 - 147 ungerade	III
Schlüsselbergstraße	III
Truderinger Straße	
47 - 219 ungerade	III
44 - 170 gerade	III

**Stadtbezirk 15**

Kreillerstraße	
148 - 194 gerade	III
151 - 197 ungerade	III
ab 216 fortlaufend	III
Riemer Straße	
ab 268 fortlaufend	III
Truderinger Straße	
ab 221 ungerade	III
ab 200 gerade	III
Wasserburger Landstraße	III
Willy-Brandt-Platz	III

**Stadtbezirk 16**

Aribonenstraße	II
Anzinger Straße	
gerade	III
Bad-Schachener-Straße	
2 - 112 gerade	III
Balanstraße	
55 - 145 ungerade	III
151 - 179 ungerade	III
50 - 208 gerade	III
226 - 240 gerade	III
Carl-Wery-Straße	III
Chiemgaustraße	
ab 109 - übrige ungerade	III
ab 106 - übrige gerade	III
Gustav-Heinemann-Ring	III
Hanns-Seidel-Platz	III
Hechtseestraße	II
Heinrich-Wieland-Straße	
170 - 195 lfd.	III
ab 197 ungerade	III
Hofangerstraße	II
Karl-Preis-Platz	III
Karl-Marx-Ring	III
Innsbrucker Ring	
ab 77 ungerade	III
ab 142 gerade	III
Melusinenstraße	III
Ottobrunner Straße	III
Pfanzeltplatz	III
Putzbrunner Straße	III
Rosenheimer Str.	
116 - 250 gerade	III
ab 145 k ungerade	III
Ständlerstraße	III
Therese-Giehse-Allee	III
Thomas-Dehler-Straße	III
Werinherstraße	
ab 75 ungerade	III
84 - 140 gerade	III

**Stadtbezirk 17**

Alpenplatz	II
Alpenstraße	II
Chiemgaustraße	
1 - 103 ungerade	III
2 - 104 gerade	III
Deisenhofener Straße	II
Edelweißstraße	II
Eintrachtstraße	III
Fasangartenstraße	
85-161 ungerade	III
92-166 gerade	III
Giesinger Bahnhofplatz	III
Ichostraße	III
Martin-Luther-Straße	III
Perlacher Straße	II
Peter-Auzinger-Straße 10	III
St.-Bonifatius-Straße	III
St.-Martins-Platz	III
Schlierseestraße	III
Schwanseestraße	III
Silberhornstraße	III
Stadelheimer Straße	III
Tegernseer Landstraße	
6 - 114 gerade	III
11 - 131 ungerade	III
135 - 297 ungerade	II

Tegernseer Platz	III
Untersbergstraße	II
Walchenseeplatz	II
Werinherstraße	
1 - 19 ungerade	III
2 - 28 gerade	III
21 - 71 ungerade	II
30 - 62 gerade	II

**Stadtbezirk 18**

Akeleistraße	II
Authariplatz	III
Candidplatz	III
Candidstraße	III
Claude-Lorrain-Straße	
18 - 26 gerade	II
11 - 45 ungerade	II
Freibadstraße	II
Geiseligasteigstraße	
ab 40 gerade	II
ab 125 ungerade	II
Gerhardstraße	II
Giesinger Berg	III
Grünwalder Straße	III
Hans-Mielich-Platz	II
Hans-Mielich-Straße	II
Humboldtstraße	
2 - 42 gerade	III
Mangfallplatz	II
Naupliastraße	III
Peter-Auzinger-Straße	
ab 1 ungerade	III
Pilgersheimer Straße	
5-89 ungerade	III
6-80 gerade	III
Sanatoriumsplatz	III
Säbener Straße	II
Schönstraße	III
Schyrenstraße	II
Seybothstraße	III
Sommerstraße	
29 - 55 ungerade	II
26 - 62 gerade	II
St.-Magnus-Straße	III
St.-Quirinplatz	
ab 4 - 7 fortlaufend	III
Tegernseer Landstraße	
132 - 180 b gerade	II
ab 228 gerade	II
Theodolindenplatz	III
Tiroler Platz	III
Wettersteinplatz	III

**Stadtbezirk19**

Aidenbachstraße	III
Baierbrunner Straße	III
Boschetsrieder Straße	III
Diefenbachstraße	II
Engadiner Straße 2	III
Fellerer Platz	III
Forstenrieder Allee	III
Fraunbergplatz	II
Fraunbergstraße	II
Graubündener Straße	II

Grünbauerstraße	II	Gleichmannstraße	III
Hechendorfer Straße	II	Gräfrstraße	II
Herterichstraße	III	Irmonherstraße	III
Hofmannstraße	III	Landsberger Straße	
Kistlerhofstraße	III	367 - 369 ungerade	III
Leutstettener Straße	II	425 - 529 ungerade	III
Maxhofstraße		380 - 494 gerade	III
1 - 58 fortlaufend	II	Lortzingstraße	II
Murnauer Straße		Mühlangerstraße	II
ab 261 ungerade	II	Pasinger Bahnhofplatz	III
ab 250 gerade	II	Pasinger Marienplatz	III
Neurieder Straße	II	Peter-Anders-Straße	II
Passauerstraße		Planegger Straße	
183	III	1 - 31 ungerade	III
Plinganserstraße		10 - 18 a gerade	III
128 -150 a gerade	II	ab 33 ungerade	II
Pognerstraße	III	ab 28 gerade	II
Pullacher Platz	II	Spiegelstraße	III
Rohrauerstrasse	II	Verdistraße	II
Schäftlarnstraße			
ab 141 ungerade	III		
136 - 176 gerade	III		
Schweizer Platz	III		
Steinkirchner Straße		<b>Stadtbezirk 22</b>	
ab 30 gerade	II	Altenburgstraße	II
ab 31 ungerade	II	Altostrasse	III
Thalkirchner Platz	III	An der Langwieder Haide	II
Tölzer Straße	II	Aubinger Straße	
Wolfratshauer Straße	III	15 - 189 ungerade	II
		ab 84 gerade	II
		Bergsonstraße	
		ab 115 ungerade	II
		ab 110 gerade	II
		Bodenseestraße	
		ab 103 ungerade	III
		ab 110 gerade	III
<b>Stadtbezirk 20</b>		Brunhamstraße	
Blumenauer Str.		18 - 64 gerade	II
2 - 24 gerade	II	Eichenauer Straße	II
3 - 11 ungerade	II	Eschenrieder Straße	II
Fürstenrieder Straße		Federseestraße	II
166 - 290 gerade	III	Friedrichshafener Straße	II
Großhaderner Straße	II	Germeringer Weg	II
Guardinistraße	II	Henschelstraße	II
Heiglhofstraße	II	Kleiberweg	II
Lorettoplatz	II	Kreuzkapellenstraße	II
Sauerbruchstraße	II	Langwieder Hauptstraße	II
Senftenauerstraße		Limesstraße	III
1 - 187 ungerade	II	Lochhausener Straße	
142 - 170 gerade	II	ab 104 fortlaufend	II
Stiftsbogen	III	Mainaustraße	II
Würmtalstraße	III	Mühlangerstraße	II
		Pretzfelder Straße	II
		Radolfzeller Straße	II
		Ranertstraße	II
		Riesenburgstraße	II
		Seldeneckstraße	II
		Spieltränkergasse	II
		Stockacher Straße	II
		Sumpfmeisenweg	II
		Ubostraße	II
		Vestastraße	II
		Wiesentfelfer Straße	II
		<b>Stadtbezirk 23</b>	
		Allacher Straße	
		ab 155 ungerade	II
		ab 112 gerade	II
		Dachauer Straße	
		ab 665 ungerade fortlaufend	II



Eversbuschstraße	III
Franz-Nißl-Straße	II
Georg-Reismüller-Straße	III
Ludwigsfelder Straße	
1 - 82 fortlaufend	II
84 - 236 gerade	II
238 - 284 fortlaufend	II
Mannerstraße	II
Manzstraße	
1 - 125 ungerade	II
2 - 120 gerade	II
Mühlangerstraße	
42 - 52 gerade	II
Oertelplatz	III
Vesaliusstraße	III
Von-Kahr-Straße	III
Zum Schwabenbächl	II

Gotthardstraße	
1 - 111 ungerade	III
2 - 144 gerade	III
Inderstorferstraße	II
Landsberger Straße	
155 - 363 ungerade	III
154 a - 366 gerade	III
372 gerade	III
Lautensackstraße	II
Perhamerstraße	II
Senftenauerstraße	
2 - 138 c gerade	II
Siglstraße	II
Valpichlerstraße	II
Veit-Stoß-Straße	II
Westendstraße	
168 - 272 gerade	III
Zschokkestraße	II

**Stadtbezirk 24**

Am Blütenanger	II
Dachauer Straße	
536 - 570 gerade	III
Detmoldstraße	II
Dülferstraße	III
Feldmochinger Straße	
199 - 225 ungerade	III
325 - 433 ungerade	III
204 - 248 gerade	III
320 - 420 gerade	III
Franz-Fackler-Straße	II
Josef-Frankl-Straße	II
Karlsfelder Straße	
bis 43 ungerade	III
ab 191 ungerade	III
2a - 138 gerade	III
260 - 270 gerade	III
288 - 296 gerade	III
Kristallstraße	II
Lasallestraße	
45 - 113 ungerade	II
ab 18 gerade	II
Lerchenauer Straße	
ab 143 - übrige ungerade	III
ab 142 - übrige gerade	III
Lerchenstraße	II
Pflaumstraße	III
Rainfarnstraße	II
Schleißheimer Straße	
371 - 523 ungerade	III
470 - 520 gerade	III
Walter-Sedlmayr-Platz	II
Weitlstraße	II

**Stadtbezirk 25**

Agnes-Bernauer-Straße	
1 - 139 ungerade	III
2 - 158 gerade	III
Aindorferstraße	II
Camerloherstraße	
1 - 117 ungerade	II
2 - 136 gerade	II
Elsenheimerstraße	III
Friedenheimerstraße	II
Fürstenrieder Straße	
5 - 149 ungerade	III
4 - 160 gerade	III

**§ 2 Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 01. April 2009 in Kraft.

Der Stadtrat hat die Satzung am 18. März 2009 beschlossen.

München, 19. März 2009                      Christian Ude  
 Oberbürgermeister

**Bekanntmachung  
 über den Erlass des Bebauungsplanes  
 mit Grünordnung Nr. 1932 der Landeshauptstadt München  
 Freischützstraße (östlich)  
 zwischen Johanneskirchner Straße  
 und Stegmühlstraße,  
 Bahnlinie München - Ismaning (westlich)  
 (Teiländerung des Bebauungsplanes Nr. 43 e)  
 vom 10. März 2009**

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München hat für das oben bezeichnete Gebiet am 03.12.2008 den Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 1932 als Satzung beschlossen. Der Bebauungsplan tritt mit dieser Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft. Der Bebauungsplan mit Grünordnung, der im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB aufgestellt wurde, wird mit Begründung vom Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung an zu jedermanns Einsicht beim Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Hochhaus, Blumenstraße 28b, während der Dienststunden (Montag - Donnerstag von 9.30 Uhr bis 15.00 Uhr, Freitag 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr) bereitgehalten. Außerhalb dieses Zeitraumes können Termine zur Einsichtnahme vereinbart werden (Tel. 233-00). Auf Verlangen wird über den Inhalt des Bebauungsplanes mit Grünordnung Auskunft gegeben.

**Hinweis gemäß § 44 BauGB:**

Es wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den

§§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

**Hinweis gemäß § 215 BauGB:**

Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des vorstehenden Bebauungsplanes mit Grünordnung schriftlich gegenüber der Landeshauptstadt München (Referat für Stadtplanung und Bauordnung) unter Darlegung des die Verletzung oder den Mangel begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2 a BauGB beachtlich sind.

München, 10. März 2009

Christian Ude  
Oberbürgermeister

---

**Bekanntmachung  
über den Erlass des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes  
mit Grünordnung Nr. 2001 der Landeshauptstadt München  
Bezirkssportanlage Laim,  
westlich der Riegerhofstraße,  
südlich der Valpichlerstraße  
(Teiländerung des Bebauungsplanes Nr. 431)  
- Neubau private evang. Lukas-Schule mit  
Dreifachsporthalle und Vereinsräumen des ESV Laim -  
vom 10. März 2009**

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München hat für das oben bezeichnete Gebiet am 03.12.2008 den vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2001 als Satzung beschlossen.

Der Bebauungsplan tritt mit dieser Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Der Bebauungsplan mit Grünordnung, der im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB aufgestellt wurde, wird mit Begründung vom Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung an zu jedermanns Einsicht beim Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Hochhaus, Blumenstraße 28b, während der Dienststunden (Montag - Donnerstag von 9.30 Uhr bis 15.00 Uhr, Freitag 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr) bereitgehalten. Außerhalb dieses Zeitraumes können Termine zur Einsichtnahme vereinbart werden (Tel. 233-00). Auf Verlangen wird über den Inhalt des Bebauungsplanes mit Grünordnung Auskunft gegeben.

**Hinweis gemäß § 44 BauGB:**

Es wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen.

Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

**Hinweis gemäß § 215 BauGB:**

Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des vorstehenden Bebauungsplanes mit Grünordnung schriftlich gegenüber der Landeshauptstadt München (Referat für Stadtplanung und Bauordnung) unter Darlegung des die Verletzung oder den Mangel begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2 a BauGB beachtlich sind.

**Erläuternder Hinweis:**

Gem. § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB wird der Flächennutzungsplan mit integrierter Landschaftsplanung für den Bereich III/18 Bezirkssportanlage Laim, westlich der Riegerhofstraße, südlich der Valpichlerstraße im Wege der Berichtigung an die Festsetzungen des Bebauungsplanes entsprechend angepasst.

München, 10. März 2009

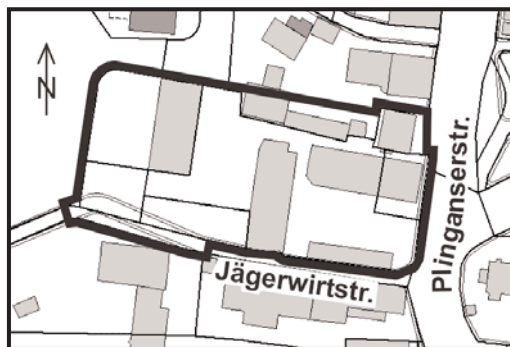
Christian Ude  
Oberbürgermeister

**Bekanntmachung**

**Bauleitplanverfahren**

**hier: Erneute Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses**

Stadtbezirk 6 Sendling



Bebauungsplan Nr. 2026  
 Plinganser- und Pfeuferstraße (westlich),  
 Jägerwirtstraße (nördlich)  
 - Stemmerhof -  
 (Teiländerung des Bebauungsplanes Nr. 37 e  
 mit beiliegendem Grünstrukturplan  
 gemäß § 13 des Baugesetzbuches)  
 Der Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung hat am  
 11.02.2009 beschlossen, für das genannte Gebiet einen Bebauungsplan aufzustellen.

Die Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses erfolgte im  
 Amtsblatt der Landeshauptstadt München Nr. 6/2009 vom  
 27.02.2009, Seite 58. In dieser Bekanntmachung war im Über-  
 sichtsplan der Umgriff des Bebauungsplanes Nr. 2026 nicht kor-  
 rekt dargestellt und muss deshalb berichtigt werden. Der nun-  
 mehr bekannt gemachte Übersichtsplan des Bebauungsplanes  
 entspricht dem vom Ausschuss für Stadtplanung und Bauord-  
 nung beschlossenen Geltungsbereich.

Das Ziel der Planung wurde in der ersten Bekanntmachung kor-  
 rekt dargestellt und lautet wie folgt:

Das im rechtsverbindlichen Bebauungsplan Nr. 37 e festgesetz-  
 te Sondergebiet 3 lässt für die Bebauung (überwiegend beste-  
 hend aus dem denkmalgeschützten Anwesen des Stemmerhofes)  
 ausschließlich die Nutzung für eine „Wirtschaftsstelle land-  
 wirtschaftlicher Betrieb“ zu. Dies war erforderlich, um den da-  
 mals bestehenden Bauernhof in seinem Fortbestand zu sichern,  
 diesen in seiner Entwicklung nicht zu sehr einzuschränken und  
 zugleich einen Beitrag zu leisten zum Erhalt des ursprünglichen  
 Ortskerns Alt-Sendling.

Nach Aufgabe der landwirtschaftlichen Nutzung bildet das Kon-  
 zept des Hofes heute durch seine vielseitigen Angebote des  
 täglichen Bedarfs, kombiniert mit Kunst, Gastronomie und klei-  
 neren Veranstaltungen einen Treffpunkt für alle Generationen.  
 Diese Nutzungen stehen jedoch der festgesetzten Nutzungsart  
 entgegen.

Ziel ist nun, über eine Nutzungsänderung und -anpassung des  
 Sondergebietes 3 den bestehenden Stemmerhof mit seinen  
 vielfältigen Nutzungen zu erhalten.

Um die rechtlichen Voraussetzungen für diese Nutzungen zum  
 Fortbestand des heutigen Betriebes zu schaffen, die darüber  
 hinaus dem Denkmalschutz nicht entgegen stehen sowie die  
 nachbarschaftlichen Belange nicht beeinträchtigen, soll eine Be-  
 bauungsplanänderung gemäß § 13 des Baugesetzbuches  
 (BauGB) im vereinfachten Verfahren durchgeführt werden.  
 Damit wird nur der Bereich des Sondergebietes 3 geändert, die

übrigen Bereiche des Bebauungsplanes Nr. 37 e einschließlich  
 des hierzu gehörigen Grünstrukturplanes vom 23.06.1982,  
 der Bestandteil des Bebauungsplanes Nr. 37 e ist, bleiben un-  
 berührt.

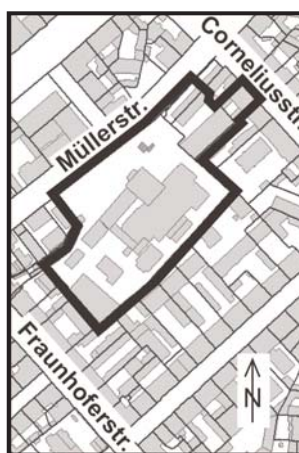
München, 13. März 2009

Referat für Stadtplanung  
 und Bauordnung

**Bekanntmachung  
 Bauleitplanverfahren**

**hier: Modifizierung des Aufstellungsbeschlusses**

Stadtbezirk 2 Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt



Vorhabenbezogener Bebauungsplan  
 mit Grünordnung Nr. 1999  
 Müllerstraße  
 zwischen Corneliusstraße (östlich)  
 und Fraunhoferstraße (westlich)  
 (ehem. Fernheizkraftwerk)  
 - Modifizierung des Aufstellungsbeschlusses  
 Nr. 1999 vom 14.03.2007 -

Die Vollversammlung des Stadtrates hatte am 14.03.2007 be-  
 schlossen, für den Bereich des ehemaligen Fernheizkraftwerkes  
 an der Müllerstraße 7 (Flurst. Nr. 11630 und 11630/3) den Flä-  
 chennutzungsplan mit integrierter Landschaftsplanung zu än-  
 dern und den Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 1999 aufzu-  
 stellen. Anlass hierfür war, dass die Stadtwerke München GmbH  
 das seit 2002 stillgelegte Fernheizkraftwerk mit seinen Neben-  
 gebäuden endgültig aufgegeben haben und somit eine Nach-  
 nutzung und Umstrukturierung für den Bereich ermöglicht wer-  
 den kann.

Mittlerweile wurde der genannte Bereich und zusätzlich auch  
 die östlich anschließenden Grundstücke Müllerstraße 3 und  
 Corneliusstraße 4 von der Fa. aiP Gärtnerplatz GmbH & Co. KG  
 erworben, die am 06.10.2008 einen Antrag auf Einleitung eines  
 Verfahrens zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungs-  
 planes mit Grünordnung gemäß § 12 Baugesetzbuch ge-  
 stellt hat, um den gesamten neuen Umgriff städtebaulich und  
 grünordnerisch umfassend neu zu ordnen.  
 Beabsichtigt ist die Schaffung eines innerstädtischen Quartiers  
 mit qualitativ hochwertiger Architektur und Freiraumgestaltung  
 unter Erhalt des Erscheinungsbildes des ehemaligen  
 Maschinenhausturmes. Als Art der Nutzung ist vorwiegend

Wohnen, ferner Büronutzung, ein Dienstleistungsbereich für Gesundheit, Einzelhandelsflächen sowie eine Kooperations-einrichtung zur Versorgung des Gebietes vorgesehen. Im oberen Bereich des Maschinenhausturmes soll eine Nutzung für die Öffentlichkeit ermöglicht werden. Die Neuplanung hat insgesamt eine Fläche von ca. 33.000 m<sup>2</sup>. Das Freiflächen-konzept sieht neben der Erhaltung der teilweise öffentlich-zugänglichen Freifläche im Vorfeld des Hochhauses hochwertige private Freiflächen vor.

Zur Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Verwirklichung des Vorhabens hat die Vollversammlung des Stadtrates nun am 18.03.2009 die Erweiterung des bisherigen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes mit Grünordnung Nr. 1999 und die Fortschreibung der Planungsziele aus dem Aufstellungsbeschluss vom 14.03.2007 sowie die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit Grünordnung Nr. 1999 beschlossen.

München, 19. März 2009                      Referat für Stadtplanung  
und Bauordnung

**Vollzug der Wassergesetze und des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung;  
Nutzung von oberflächennahem Grundwasser zum Betreiben von Kälte- und Wärmepumpenanlagen der MAN Nutzfahrzeuge AG;  
Standort: Dachauer Str. 667**

Am Betriebsstandort in der Dachauer Str. 667 betreibt die MAN Nutzfahrzeuge AG seit Jahren eine Brunnenanlage insbesondere zur Kühlwasserversorgung des Betriebes. Nebenbei wird auch eine Freiflächenheizung mittels Grundwasser-Wärmepumpe betrieben. Aufgrund des stetig steigenden Bedarfs an Grundwasser hat die Firma die Anzahl der Förderbrunnen aktuell auf insgesamt 13 erweitert. Zur Vereinheitlichung der bisherigen Erlaubnisse und zur Modifizierung der bisherigen Entnahmemengen wurde am 26.6.2008 ein geänderter Antrag auf Förderung bzw. Versickerung von bis zu max. 4.990.000 m<sup>3</sup> Grundwasser gestellt. Das Grundwasser wird nach der thermischen Nutzung überwiegend wieder in den quartären Aquifer mittels 15 Schluckbrunnen zurückgeleitet. Lediglich das aus Brunnen 1 geförderte Wasser (750.000 m<sup>3</sup>/Jahr) wird nach der Nutzung aufgewärmt in die Würm eingeleitet. Für die geplante Maßnahme ist eine wasserrechtliche Erlaubnis gemäß Art. 17 Bayer. Wassergesetz (BayWG) erforderlich. Entsprechend §§ 3a, 3d des Gesetzes zur Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) i.V.m. Anlage II Nr. 13.3.2 zum BayWG (jährliche Grundwasserentnahme zwischen 100.000 m<sup>3</sup> und 10 Mio m<sup>3</sup>) war im Rahmen einer allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls festzustellen, ob die Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht. Die allgemeine Vorprüfung hat ergeben, dass das genannte Vorhaben keiner Umweltverträglichkeitsprüfung bedarf, da erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen nicht zu besorgen sind. Diese Feststellung wird hiermit gemäß § 3a Satz 2 Halbsatz 2 UVPG öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass die Feststellung nicht selbständig anfechtbar ist. Das Protokoll über die Vorprüfung des Einzelfalls kann beim Referat für Gesundheit und Umwelt, Bayerstr. 28 a, 80335 München, Sachgebiet UW 23, Zimmer 2075, nach vorheriger telefonischer Anmeldung (Tel. Nr. 089/233-47583) eingesehen werden. Weitere Auskünfte können ebenfalls unter dieser Telefonnummer eingeholt werden.

München, 16. März 2009

Landeshauptstadt München  
Referat für Gesundheit  
und Umwelt  
RGU-UW 23

**Bekanntmachung**

**Neue Fernwärmepreise ab 01.04.2009**

Das Preisblatt zu Ziffer 9 und 11 der Anlage zur AVBFernwärmeV wird wie folgt geändert:

<b>9</b>	<b>M-Fernwärme Preise</b>	netto	<b>brutto</b>	
<b>9.1</b>	<b>Arbeitspreis</b>			
9.1.1	Heizwassernetz oder	76,37 7,64	<b>90,88</b> <b>9,09</b>	€/MWh Cent/kWh
9.1.2	Dampfnetz (1,42 m <sup>3</sup> Kondensat entsprechen 1 MWh)	53,78	<b>64,00</b>	€/m <sup>3</sup>
9.1.3	Wärme für Warmwasser- bereitung in Fürstenried, Neuforstenried und Parkstadt Solln	5,56	<b>6,62</b>	€/m <sup>3</sup>
<b>9.2</b>	<b>Grundpreis</b>	25,40	<b>30,23</b>	€/kW*a
<b>9.3</b>	<b>Verrechnungspreis</b>			
	<b>Messpreis</b>			
	• je Kondensatzähler: bis 1.500 l/h	208,56	<b>248,19</b>	€/a
	über 1.500 l/h	312,96	<b>372,42</b>	€/a
	• je Wärmemengenzähler: bis 1.500 l/h	184,08	<b>219,06</b>	€/a
	bis 3.000 l/h	276,12	<b>328,58</b>	€/a
	bis 5.000 l/h	368,16	<b>438,11</b>	€/a
	bis 15.000 l/h	490,80	<b>584,05</b>	€/a
	über 15.000 l/h	693,36	<b>825,10</b>	€/a
	• je Kleinstwärmemengen- zähler bis zu einer eingestellten Leistung von 300 l/h	73,68	<b>87,68</b>	€/a
	• in Fürstenried, Neuforstenried und Parkstadt Solln je Wohnungszähler (zuzüglich Kostenanteil des Wärmemengenzählers der Hausstation entspre- chend der Größe des Zählers und der Zahl der Wohnungen)	60,72	<b>72,26</b>	€/a
	• je potenzialfreiem Impulsausgang am Zähler zusätzlich	45,96	<b>54,69</b>	€/a
	• Zusatzeinrichtungen Datenspeicher	212,76	<b>253,18</b>	€/a
	<b>Zählerfernauslesung</b>			
	• Telefonmodem	73,08	<b>86,97</b>	€/a
	Manuelle Auslesung durch SWM	46,69	<b>55,56</b>	€/Ablesung

<b>M-Fernwärme Preise</b>		netto	brutto	
•	In Fällen, in denen ein Telefonanschluss nicht möglich ist, wird von SWM gegen Entgelt ein Kommunikationsanschluss (GSM-Modem) für die Zählerfernauslesung eingebaut	15,00	<b>17,85</b>	€/Monat
•	<b>Abrechnungspreis</b> je Abrechnung	15,34	<b>18,25</b>	€
<b>11</b>	<b>Abrechnung, Bezahlung</b>	netto	<b>brutto</b>	
11.3	Zwischenabrechnung	15,34	<b>18,25</b>	€
11.4	Zweikontenführung: Preis je zusätzliche Rechnung	15,34	<b>18,25</b>	€
•	Ausfertigung einer Rechnungszweitschrift	2,50	<b>2,98</b>	€
11.5	Mahnkosten (umsatzsteuerfrei)	5,00	-	€
•	Zahlungseinziehung durch einen Beauftragten (Inkassokosten), (umsatzsteuerfrei)	24,00	-	€
•	Bearbeitungskosten je Rücklastschrift (umsatzsteuerfrei)	5,00	-	€
•	Bankkosten je Rücklastschrift (Betrag abhängig von den Kosten der jeweiligen Bank)			
•	Kosten für Ratenplanerstellung (umsatzsteuerfrei)	20,00	-	€
•	Stundungskosten (umsatzsteuerfrei)	10,00	-	€
•	Unterbrechung der Versorgung (umsatzsteuerfrei)	34,15	-	€
•	Wiederherstellung der Versorgung	54,15	<b>64,44</b>	€

**Umsatzsteuer:**

Die Bruttopreise enthalten die Umsatzsteuer in Höhe von 19% und sind kaufmännisch gerundet.

**Sonstige Bedingungen:**

Es gilt die jeweils aktuelle Fassung der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Fernwärme (AVB-FernwärmeV) mit Anlagen.

München, 31. März 2009 SWM Versorgungs GmbH

**Verlust eines Dienstausweises**

Der Dienstausweis Nr. 04/1-4332, ausgestellt am 25. 06. 2007 für Herrn Brandmeister Rafael Pohl, ist abhanden gekommen.

Der Ausweis wird für ungültig erklärt. Vor Missbrauch wird gewarnt.

München, 16. März 2009 Kreisverwaltungsreferat Hauptabteilung IV Branddirektion KVR-IV/BD-ZA 41

**Nichtamtlicher Teil**

**Buchbesprechungen**

**Leopold, Dieter: Die Selbstverwaltung in der Sozialversicherung. - 6., neu bearb. Aufl. - Sankt Augustin: Asgard-Verl. Hippe, 2008. 428 S. (Fortbildung und Praxis; 28) ISBN 978-3-537-32806-9; € 29,80.**

Die Neuauflage umreißt im ersten Teil die Gesamthematik in ihrem Verhältnis zum Grundgesetz einschließlich der geschichtlichen Entwicklung bis in die jüngste Zeit.

Der zweite Teil untersucht eingehend die Organe der sozialen Selbstverwaltung, deren Aufgaben und Befugnisse sowie Beschränkung durch die Staatsaufsicht: Vertreterversammlung, ehrenamtlicher Vorstand, Verwaltungsrat, hauptamtlicher Vorstand, Ausschüsse, Rechts- und Fachaufsicht, Mitwirkungsrecht.

Der Schlussteil erörtert die Kritik der Sozialenquete-Kommission sowie den Schlussbericht der Wahlbeauftragten über die allgemeinen Wahlen in der Sozialversicherung im Jahr 2005. Entwicklungsperspektiven der sozialen Selbstverwaltung weisen in eine mögliche Zukunft. Der Autor ist ein Befürworter der dualistischen Struktur in der Selbstverwaltung mit Vertreterversammlung und Vorstand, während der Gesetzgeber eine einstufige Selbstverwaltung in Form eines Verwaltungsrates stärkt. Im Anhang werden auszugsweise die einschlägigen Texte der Sozialgesetzbücher dokumentiert.

**Goette, Wulf: Einführung in das neue GmbH-Recht: mit Materialien zum Gesetz zur Modernisierung des GmbH-Rechts und zur Bekämpfung von Missbräuchen (MoMiG). - München: Beck, 2008. XXIII, 430 S. (Aktuelles Recht für die Praxis) ISBN 978-3-406-56765-0; € 44.-**

Das neue Gesetz zur Modernisierung des GmbH-Rechts und zur Bekämpfung von Missbräuchen (MoMiG) soll das über mehr als ein Jahrhundert gewachsene Recht der kleinen Kapitalgesellschaft modernisieren.

Die Einführung zeichnet die Entstehungsgeschichte des MoMiG nach und legt die wesentlichen Gründe dar, warum bestimmte Regelungen abgeschafft oder neu eingeführt worden sind. Der Praktiker erfährt wie sich die Änderungen durch das MoMiG auswirken.

Alle Gesetzesmaterialien werden für jeden geänderten Paragraphen des GmbHG, des AktG und der InsO in einer Synopse zusammengestellt.

**Karlsruher Kommentar zur Strafprozessordnung mit GVG, EGGVG und EMRK. Hrsg. von Rolf Hannich. - 6., neu bearb. Aufl. - München: Beck, 2008. XXXV, 2927 S. ISBN 978-3-406-57622-1; € 235.-**

Die Konzeption des Standardkommentars zur Strafprozessordnung ist unverändert. Zunächst stellt der Herausgeber in einer ausführlichen Einleitung die Grundzüge der Strafprozessordnung dar. Anschließend erfolgt die Kommentierung der StPO überwiegend anhand der Rechtsprechung. Dazu wurde die Judikatur des Bundesgerichtshofes ausgewertet und auch die Ent-

scheidungen des Bundesverfassungsgerichts in ihren Bezügen zur Strafprozessordnung und zum Gerichtsverfassungsgesetz berücksichtigt.

Jede Kommentierung beginnt mit Erläuterungen zum Zweck der Norm. Umfangreicheren Kommentierungen ist jeweils eine übersichtliche Gliederung vorangestellt, die auf Randnummern verweist.

Die Neuauflage bringt den Kommentar wieder auf aktuellen Stand, u.a. wurde berücksichtigt:

- die Gesetzesneuregelung der Telekommunikationsüberwachung und anderer verdeckter Ermittlungsmethoden
- das Gesetz zur Stärkung der Rückgewinnungshilfe und der Vermögensabschöpfung bei Straftaten
- das OpferrechtsreformG mit der Erweiterung der nebenklagefähigen Delikte und der Stärkung der Informationsrechte
- Das Erste und Zweite Justizmodernisierungsgesetz

Außer der Kommentierung der StPO sowie der einschlägigen strafverfahrensrechtlichen Vorschriften des Gerichtsverfassungsgesetzes und des Einführungsgesetzes zum Gerichtsverfassungsgesetz werden erstmals auch die einschlägigen Artikel der Konvention zum Schutz der Menschenrechte und Grundfreiheiten (EMRK) erläutert.

In den Anhang ist der vollständige Text der Richtlinien für das Strafverfahren und das Bußgeldverfahren mit allen Anlagen aufgenommen.

Ein detailliertes Sachregister erschließt den Kommentar.

---

**Bals, Hansjürgen: Neues kommunales Finanz- und Produktmanagement: Erfolgreich steuern und budgetieren. - 2. Aufl. - Heidelberg: Jehle, 2008. X, 272 S. ISBN 978-3-7825-0526-0, € 29,80.**

Die Steuerung der kommunalen Haushalte erlangt eine immer größere Bedeutung.

In sechs Phasen beleuchtet der Band den budgetierten Haushalt. Von der Aufstellung des Budgets „Allgemeine Finanzwirtschaft“ über Rahmenplanung, Eckwertebeschluss und Erstellung der Teilhaushalte bis zur Verabschiedung des Gesamtetats werden alle Schritte skizziert. Auch Fragen der Leistungsverrechnung, des Wettbewerbs, des neuen Rechnungswesens und der Kostenrechnung werden in die Darstellung einbezogen. Tipps, Merksätze und zahlreiche Beispiele verdeutlichen die Thematik. Verschiedene Muster-Dienstvereinbarungen im Anhang runden den Band ab.

---

**Umweltgesetzbuch und Gesetzgebung im Kontext. Liber discipulorum für Michael Kloepfer zum 65. Geburtstag. Von Thilo Brandner ... - München: Beck, 2008. 151 S. ISBN 978-3-406-58265-3; € 54.-**

Zum 65. Geburtstag von Michael Kloepfer am 1.9.2008 ehren ihn sieben seiner Habilitanden mit Beiträgen zu einer Festschrift.

Die Festschrift befasst sich schwerpunktmäßig mit dem Umweltgesetzbuch. Ein großes Gesetzesvorhaben, dessen Zustandekommen für die nächste Zukunft erwartet wird. Die Beiträge schlagen dabei eine Brücke zwischen den größten wissenschaftlichen Leidenschaften des Jubilars: dem Umweltrecht und der Gesetzgebungslehre.

„Das Umweltgesetzbuch in den Augen von Thibaut und Savigny“ thematisiert Kai von Lewinski. „Die Idee der Vereinheitlichung als Rechtsproblem“ steht im Mittelpunkt des Beitrages

von Peter Wysk. Klaus Meßerschmidt referiert über „Das europäische Umweltgesetzbuch“. Thilo Brandner befasst sich mit „Beteiligung externer Sachverständiger an der Gesetzesentstehung - unter besonderer Berücksichtigung der Genese des Umweltgesetzbuches“. Matthias Rossi äußert sich „Zur Kompetenzverteilung im Umweltrecht nach der Föderalismusreform“. Claudio Franzius schreibt über „Die integrierte Vorhabengenehmigung“ und Theodor Schilling reflektiert zum Thema „(Zu)Vielsprachigkeit in der EU: Das Pro und vor allem das Contra“.

---

**Kintz, Roland: Öffentliches Recht im Assessorexamen. Klausurtypen, wiederkehrende Probleme und Formulierungshilfen. - 6., neu bearb. Aufl. - München: Beck, 2008. XXII, 346 S. (Schriftenreihe der Juristischen Schulung; 148) ISBN 978-3-406-58100-7; € 23,80.**

Im Zweiten Juristischen Staatsexamen sind konkrete rechtliche Problemfälle zu lösen, die in der Form lesbar, formal korrekt und klar aufgebaut sind, dabei müssen die Begründungen nachvollziehbar und die Entscheidungen verwertbar sein.

Der Band stellt die verschiedenen Klausurtypen dar und erläutert einzuhaltende Formalien, den Aufbau und die Struktur. Häufig wiederkehrende Klausurprobleme werden anhand konkreter Beispiele und Formulierungshilfen erörtert. Den jeweiligen landesrechtlichen Besonderheiten beim Abfassen der unterschiedlichen Entscheidungsformen wird Rechnung getragen. Die Neuauflage wurde auf den aktuellen Stand von Rechtsprechung und Literatur gebracht. Erstmals ist ein weiterer Teil mit Aufbauschemata zur Prüfungsabfolge bei gerichtlichen und behördlichen Entscheidungen angefügt.

---

**Benzel, Wolfgang: Der aktuelle Steuerratgeber für Rentner und Ruhestandsbeamte. Bares Geld zurück für 2008! Steuern optimal gestalten. Mit kommentierten Beispielen. - Regensburg: Walhalla, 2009. 176 S. (Walhalla Rechtshilfe) ISBN 978-3-8029-3823-8; € 9,50.**

Durch das Alterseinkünftegesetz muss fast jeder vierte Rentner eine Steuererklärung abgeben.

Der Ratgeber unterstützt Rentner und Ruhestandsbeamte beim Ausfüllen ihrer Steuererklärung. Jedes Kapitel kann getrennt von den anderen genutzt werden, somit kann der Einzelne gezielt Aspekte herausgreifen, die für seine Situation von Interesse sind. Ein Musterfall, der verschiedene Situationen abdeckt, zahlreiche Berechnungsbeispiele sowie eine Schritt-für-Schritt-Ausfüllhilfe erleichtern die praktische Umsetzung.

---

**Neumann, Dirk und Josef Biebl: Arbeitszeitgesetz. Kommentar. - 15., neubearb. Aufl. - München: Beck, 2008. XV, 446 S. (Beck'sche Kommentare zum Arbeitsrecht; 7) ISBN 978-3-406-55686-9; € 54.-**

Der Standardkommentar zum Arbeitszeitrecht erläutert das Arbeitszeitgesetz. Zudem werden die Arbeitszeitvorschriften des § 17 Ladenschlussgesetz und die entsprechenden Ländervorschriften erläutert. Seit der Föderalismusreform liegt dafür die alleinige Gesetzeskompetenz bei den Ländern. In den Anhang sind die Texte zahlreicher Sondervorschriften des Arbeitszeitrechts aufgenommen.

In die Neuauflage mit Rechtsstand April 2008 sind die neueren Entwicklungen der letzten Jahre eingearbeitet, u.a. zu den Themen

- Bereitschaftsdienst
- besondere Arbeitszeitregelungen im Einzelhandel, etwa an Sonn- und Feiertagen, die länderspezifisch unterschiedlich geregelt sind
- Gesetz zur Änderung personenbeförderungsrechtlicher Vorschriften und arbeitszeitrechtlicher Vorschriften für Fahrpersonal.

---

**Sozialrecht. SGB II - Grundsicherung für Arbeitssuchende; SGB III - Arbeitsförderung; SGB VIII - Kinder- und Jugendhilfe; SGB XII - Sozialhilfe; Schwerpunktcommentar. Hrsg. v. Christian Rolfs ... - München: Beck, 2008. XXXV, 1413 S. ISBN 978-3-406-57997-4; € 148.-**

Der neue Schwerpunktcommentar Sozialrecht erläutert die zentralen Vorschriften aus

- SGB II - Grundsicherung für Arbeitssuchende
- SGB III - Arbeitsförderung
- SGB VIII - Kinder- und Jugendhilfe
- SGB XII - Sozialhilfe.

Der neue Commentar erläutert erstmals gemeinsam die Grundsicherung aller Erwerbsfähigen und Nichterwerbsfähigen, einschließlich deren Familien und Kinder. Das Werk ist dreistufig aufgebaut:

- Überblicks-Ebene mit knapper Kurzerläuterung
- Standard-Ebene mit ausführlicher Kommentierung
- Detail-Ebene mit weiterführenden Hinweisen auf Durchführungs-Verordnungen, Landesrecht und Checklisten.

Das Jugendfreiwilligendienstgesetz und das Siebte Gesetz zur Änderung des Dritten Sozialgesetzbuches und anderer Gesetze sind berücksichtigt.

---

**Miras, Antonio: Die neue Unternehmergeellschaft. UG (haftungsbeschränkt) und vereinfachte Gründung nach neuem Recht: mit Formulareteil. - München: Beck, 2008. XVI, 122 S. ISBN 978-3-406-58018-5; € 32.-**

Das Gesetz zur Modernisierung des GmbH-Rechts und zur Bekämpfung von Missbräuchen (MoMiG) führt zwei neuartige Gründungsvarianten ein:

- die haftungsbeschränkte „Unternehmergeellschaft“, die mit nur 1 Euro Stammkapital gegründet werden kann
- die sog. „vereinfachte Gründung“ mit Hilfe eines notariell beurkundeten schlichten Musterprotokolls bei GmbHs mit bis zu 3 Gesellschaftern.

Der Leitfaden bietet einen Einstieg in das Recht der zwei neuen Gründungsvarianten, insbesondere behandelt der Band das Verhältnis der Sonderformen zur „regulären“ GmbH. Der Formulareteil unterstützt die Praktiker bei der Umsetzung.

**Hegemann, Jürgen: Steuer 2009 für Immobilieneigentümer. 2. aktual. und erweiterte Aufl. - Freiburg: Haufe, 2009. 442 S. ISBN 978-3-448-09082-6; € 16,95.**

Im Haufe Verlag, der über viel Erfahrung mit Steuerratgebern verfügt, ist jetzt ein Ratgeber für Immobilieneigentümer neu aufgelegt worden. Der Band informiert rund um die Besteuerung von eigen und fremd genutzten Immobilien.

Im Rahmen der Eigennutzung werden schwerpunktmäßig die Bereiche Renovierungskosten nach § 35 a EStG, häusliches Arbeitszimmer und die Vermietung einer Einliegerwohnung an die eigenen Kinder behandelt.

Die Ausführungen zu fremd genutzten Immobilien orientieren sich an den praxisrelevanten Fragestellungen, u.a. Abgrenzung Anschaffungs-/ Herstellungskosten zu Erhaltungsaufwendungen, 2-Konten-Modell bei gemischt genutzten Immobilien, Steuerprobleme bei Vermietung, Behandlung von Leerstandsgebäuden, Nutzungsänderung und Nießbrauch.

Eine detaillierte Anleitung zum Ausfüllen der immobilienbezogenen Steuererklärungsformulare und umfangreiche Arbeitspapiere im Anhang unterstützen den Nutzer bei der Erstellung seiner Einkommensteuererklärung.

---

**Glücksspielrecht. Glücksspielstaatsvertrag. § 284 StGB, §§ 33c ff. GewO, SpielVO...Kommentar. Hrsg. von Johannes Dietlein; Manfred Hecker und Markus Ruttig. - München: Beck, 2008. XXI, 450 S. ISBN 978-3-406-58093-2; € 72.-**

Nachdem das Bundesverfassungsgericht im Jahr 2006 das staatliche Monopol für Sportwetten in seiner damaligen Form für verfassungswidrig erklärt hat, wurde das gesamte Glücksspielrecht im Jahr 2007 reformiert. Der neue Glücksspielstaatsvertrag trat am 1. Januar 2008 in Kraft.

Der neue Commentar erläutert klassische Themen des Glücksspielrechts wie Lotterien, Wetten und Spielautomaten ebenso wie neue Formen: Glücksspielwerbung, Online-Casinos, Glücksspiele im Rundfunk sowie im Internet. Den Schwerpunkt der Erläuterungen bildet der Glücksspielstaatsvertrag. Die Ausführungsgesetze der Länder sind mit berücksichtigt. Die Autoren gehen neben Regulierungsfragen auch auf straf- und steuerrechtliche Aspekte ein.

---

**Körperschaftsteuergesetz: mit Nebengesetzen. Hrsg. von Michael Streck. - 7., völlig Neubearb. Auflage - München: Beck, 2008. XXIX, 989 S. ISBN 978-3-406-53466-9; € 82.-**

Das Werk kommentiert in prägnanter und präziser Form das Körperschaftsteuergesetz sowie als Anhang das KapErhStG. Das Anrechnungsverfahren für die Bearbeitung älterer Veranlagungszeiträume wird letztmalig in die Kommentierung einbezogen.

Die Neuauflage berücksichtigt 16 Änderungsgesetze aus den letzten fünf Jahren, u.a.:

- das SEStEG
- die Jahressteuergesetze 2007 und 2008
- das Unternehmensteuerreformgesetz 2008
- das Gesetz zur weiteren Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements mit der gesetzlichen Neuregelung des Spendenrechts
- das Gesetz zur Modernisierung der Rahmenbedingungen für Kapitalbeteiligungen (MoRaKG)

Das ABC der verdeckten Gewinnausschüttung (vGa) und verdeckten Einlage mit mehr als 105 Seiten ist ein weiteres Qualitätsmerkmal dieses Werkes. Das Beratungs-ABC bietet Unterstützung für Beratungshilfen und themenübergreifende Informationen.

Der Kommentar ist sachlich in differenzierter Form durch ein Stichwortregister erschlossen.

---

**Spiß, Walter: Neues Statusrecht der Beamtinnen und Beamten der Länder und Kommunen. Textausgabe mit ausführlichen Erläuterungen. - Regensburg: Walhalla, 2009. 124 S. ISBN 978-3-8029-1547-5; € 9,95.**

Der Bundesgesetzgeber hat für die Beamten der Länder, der Kommunen und anderer Körperschaften des öffentlichen Rechts im Rahmen seiner konkurrierenden Gesetzgebungskompetenz das sogenannte Beamtenstatusgesetz erlassen. Nur die essentiellen dienstrechtlichen Statusfragen gibt der Bund vor. Das Beamtenstatusgesetz ist als verschlanktes Nachfolgegesetz zum Beamtenrechtsrahmengesetz zu sehen.

Die Ausgabe bietet einen Überblick über Begründung und Beendigung des Beamtenverhältnisses, länderübergreifende Abordnungen und Versetzungen, Zuweisung von Beamten an private Einrichtungen und die statusprägenden Pflichten und Rechte von Beamten. Der Gesetzestext ist am Ende abgedruckt.

---

**Eisenberg, Ulrich: Jugendgerichtsgesetz. - 13., vollst. neu bearb. Aufl. - München: Beck, 2008. XLII, 1231 S. (Beck'sche Kurz-Kommentare; 48) ISBN 978-3-406-58035-2; € 92.-**

Die Neuauflage des Standardwerkes zum Jugendgerichtsgesetz wurde auf den neuesten Stand der Gesetzgebung, der Rechtsprechung und der Literatur gebracht. Schwerpunkte des Kommentars umfassen im Bereich des materiel-

len Jugendstrafrechts die jugendstrafrechtliche Verantwortlichkeit, die Beurteilung des Entwicklungsstandes Heranwachsender, das Rechtsfolgensystem unter Berücksichtigung der Prognosestellung sowie der Weisungen und der Drogenproblematik. Im Mittelpunkt des Jugendstrafverfahrensrechts stehen die speziellen Ermittlungsaufgaben sowie das Rechtsmittelverfahren.

In die Neuauflage ist das Zweite Gesetz zur Änderung des Jugendgerichtsgesetzes und anderer Gesetze eingearbeitet. Diese Novellierung trägt den besonderen Anforderungen an den Jugendstrafvollzug Rechnung. Die von allen 16 Bundesländern mit Wirkung zum 1.1.2008 in Kraft gesetzten eigenen jugendstrafvollzugsrechtlichen Regelungen sind erfasst.

Der Anhang enthält zahlreiche Bezugsgesetze. Ein umfassendes Entscheidungsverzeichnis sichert das schnelle Auffinden der wichtigsten Urteile und Beschlüsse.

---

**Lebensmittelrecht. Bundesgesetze und -verordnungen sowie EG-Recht über Lebensmittel (einschließlich Wein), Tabakerzeugnisse, kosmetische Mittel und Bedarfsgegenstände. Textsammlung mit Anmerkungen und Sachverzeichnis. Hrsg. von Alfred Hagen Meyer. - 110. Erg.-Liefg. - Stand: August 2008. - München: Beck, 2008. - Loseblattausg. in 2 Ordnern. 1 CD-ROM. ISBN 978-3-406-43402-0; Grundwerk € 78.- (Fortsetzungsbestellung)**

Die Textsammlung enthält 285 wichtige Vorschriften zum Lebensmittelrecht des Bundes und der EU. Die Sammlung ist nach Themenbereichen gegliedert.

Die beigelegte CD-ROM enthält zusätzlich zu allen Texten der gedruckten Ausgabe noch weitere 100 Vorschriften. Neben einer komfortablen Suche auf der CD-ROM sind über eine Differenzrecherche die neuesten Änderungen online abrufbar.

In die 110. Ergänzungslieferung wurde die VO (EG) 1234/2007 über eine gemeinsame Organisation der Agrarmärkte und die Sondervorschriften für bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse (GMO) neu aufgenommen. Zudem enthält die Lieferung u.a. die Neufassung des Fleischgesetzes sowie umfangreiche Änderungen z.B. des ChemikalienG, der EU UrsprungsbezeichnungenVO, der EG Lebensmittel-DVO, der KosmetikVO.